

AmtsBLATT FÜR DIE GEMEINDE KOLKWITZ



mit den Ortsteilen Babow, Brodtkowitz, Dahlitz, Eichow, Glinzig, Gulben, Hänchen, Kackrow, Klein Gaglow, Kolkwitz, Krieschow, Kunersdorf, Limberg, Milkersdorf, Papitz, Wiesendorf, Zahsow

Inhalt

Amtlicher Teil

In dieser Ausgabe sind keine Amtlichen Mitteilungen vorhanden.

nicht Amtlicher Teil

Seiten 2 - 22

- Informationen aus dem Rathaus/Grußwort

Seiten 20 - 21

- Jahresrückblick

Seiten 10 - 15

- Mein Lieblingsbuch 2021 aus der Gemeindebibliothek

Seite 15

- Buchlesung mit Maxi Hill

Seite 23

- Informationen für Eltern

Seite 24 - 25

- Informationen für Schule / Kita / Hort

Seite 26 - 34

- Informationen aus den Ortsteilen

Seiten 35 - 39

- Informationen aus den Kirchengemeinden

Seiten 40 - 44

- Informationen aus dem Sport

Seiten 41 - 44

- KSV Abteilung Radwandern - Jahresrückblick



Große Klasse! Wir gratulieren dem Feuerwehrsport-Krieschow. Gemeinsam mit dem Landesfeuerwehrverband Brandenburgs hatte Lotto Brandenburg nach dem schönsten Feuerwehr-Weihnachtsmann des Landes gesucht. Das Krieschower Team suchte und schraubte und bastelte und heraus kam ein kleines Kunstwerk. So schön, dass die Facebookbesucher diesem die drittmeisten Stimmen gaben und das gleich hinter den großen Ortschaften Ludwigsfelde und Schönwalde. Mit dem 3. Platz gibt es auch 300 Euro Preisgeld für die Krieschower Feuerwehrsportlerinnen, die sich somit selbst ein tolles Weihnachtsgeschenk gemacht haben. Foto: Feuerwehrsport Krieschow

In dieser Ausgabe sind keine Amtlichen Mitteilungen vorhanden.



Auch in diesem Jahr möchte enviaM einen Verein der Gemeinde mit einer Weihnachtsspende unterstützen. Am 15. Dezember übergab die Kommunalbetreuerin Simone Erb 500 Euro für die Sangesbrüder in Hänchen an der Kolkwitzer Bürgermeister Karsten Schreiber
Foto: M. Klinkmüller

Information zur Rentenberatung

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

Sie haben die Möglichkeit, zu Fragen der gesetzlichen Rentenversicherung mit Terminabsprache bei Frau Schiela unter Telefon: 0173/9268892 die Beratungsdienstleistung der Deutschen Rentenversicherung bei der Gemeindeverwaltung Kolkwitz in Anspruch zu nehmen.

Zusätzlich können Sie mit der Versicherungsberaterin Deutsche Rentenversicherung Bund, Ilona Groß unter 0172 3521 436 oder 035604 41000 einen Beratungstermin abstimmen. Frau Groß kommt bei Bedarf zu Ihnen nach Hause.

Martina Rentsch
Hauptverwaltung



Gemeinde Kolkwitz
Der Bürgermeister

Stellenausschreibung

Die Gemeinde Kolkwitz sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Stellenausschreibung Fachbereichsleiter (m/w/d) der Bauverwaltung

Die Gemeinde Kolkwitz bestehend aus 17 Ortsteilen und etwa 9.300 Einwohnern sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt zur Nachbesetzung der altersbedingt freiwerdenden Stelle eine fachlich kompetente und engagierte durchsetzungsstarke Führungspersönlichkeit als Fachbereichsleiter der Bauverwaltung.

Aufgabengebiet:

- verantwortungsvolle, fachliche und organisatorische Leitung und Weiterentwicklung der Bauverwaltung innerhalb der Verwaltungsstruktur der Gemeinde Kolkwitz
- Betreuung und Steuerung von Investitionsaufgaben und Zukunftsprojekten einschließlich strategischer Entwicklung der Gemeinde
- Koordination/Überwachung von Hochbau-, Tiefbau- und Sanierungsmaßnahmen sowie Straßen- und Gewässerunterhaltung (inkl. Ausschreibungs- und Vergabeverfahren)
- Mitwirkung bei der Bauleitplanung (Flächennutzungs- und Ortsplanung, Bauleitplanverfahren) und der ländlichen Entwicklung (Bodenordnung)
- Führen von Verhandlungen und Abschluss von Ingenieur-, Architekten-, Bau- und Erschließungsverträgen
- Zusammenarbeit mit beauftragten Planungsbüros sowie Überwachung der Leistungserbringung, einschließlich der Wahrnehmung von Bauherrenaufgaben
- Gebäudemanagement
- Mitwirkung an der Aufstellung und Durchführung des Haushalts- und Investitionsplanes, Budgetverantwortung
- Mitwirkung im Rahmen der Entscheidungsgremien der Gemeinde (Sitzungsdienst)

Die genaue Abgrenzung der Aufgabenbereiche bzw. die Übertragung anderer Arbeitsgebiete behalten wir uns vor.

Wir erwarten:

- einen Hochschulabschluss (Diplom oder Master) der Fachrichtungen Architektur, Bauingenieurwesen, Stadt- und Regionalplanung oder
- eine abgeschlossene Hochschulausbildung (Diplom-FH) in der Fachrichtung allgemeine Verwaltung oder einer abgeschlossenen Qualifizierung zum Verwaltungsfachwirt (Angestelltenlehrgang II) bzw. Verwaltungs-Betriebswirt (VWA) idealerweise mit mehrjähriger Berufserfahrung im Fachbereich Bauamt
- mehrjährige Berufserfahrung in leitender Funktion im kommunalen Bereich
- fundierte Rechts- und Fachkenntnisse im Verwaltungsrecht sowie insbesondere im Baurecht
- Kenntnisse im Vertrags- und Vergaberecht (HOAI, VOF, VOB)
- hohe Führungs-, Organisations- und Durchsetzungskompetenz
- ausgeprägte Kommunikations- sowie Konflikt- und Kritikfähigkeit, ein sicheres und souveränes Auftreten und eine hohe Belastbarkeit
- die Fähigkeit zu konzeptionellem, strukturiertem, strategischem und wirtschaftlichem Denken und Handeln
- ein hohes Maß an Eigeninitiative, Selbständigkeit und Teamfähigkeit
- Verantwortungsbewusstsein
- sehr gute schriftliche und mündliche Ausdrucksweise, fundierte EDV-Kenntnisse
- ein gültiger Führerschein der Klasse B

Wir bieten Ihnen:

- eine anspruchsvolle, vielseitige und abwechslungsreiche Tätigkeit in einer Führungsposition im Rahmen einer unbefristeten Vollzeitbeschäftigung (40 Wochenstunden)
- eine tarifgerechte Vergütung in EG 12/EG 13 nach TVöD
- eine zusätzliche, betriebliche Altersvorsorge für Beschäftigte und die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen
- attraktive Arbeitsbedingungen mit flexibler Arbeitszeit im Rahmen von Gleitzeitregelungen in einem modernen Rathaus mit einem kompetenten Team

Zur Geltendmachung der Rechte für Schwerbehinderte bzw. gleichgestellten behinderten Menschen ist mit Einreichung der Bewerbungsunterlagen die Vorlage der entsprechenden amtlichen Nachweise erforderlich.

Wir bitten um Verständnis, dass aus Kostengründen Bewerbungsunterlagen nur zurückgeschickt werden können, wenn ein adressierter und ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt ist.

Des Weiteren weisen wir darauf hin, dass von Seiten der Gemeindeverwaltung Kolkwitz im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehende Kosten nicht übernommen werden.

Aussagekräftige Bewerbungen mit schulischem und beruflichem Werdegang, Zeugniskopien, lückenlosem Beschäftigungsnachweis und qualifizierten Arbeitszeugnissen richten Sie bitte bis zum 24. Januar 2022 an die

Gemeinde Kolkwitz
Fachbereich Hauptverwaltung
Kennwort FBL Bauverwaltung
Berliner Straße 19
03099 Kolkwitz

oder per Mail an: bewerbung@kolkwitz.de (als PDF-Datei).

Datenschutz:

Auf die „Information zur Verarbeitung personenbezogener Daten durch die Gemeinde Kolkwitz im Rahmen von Stellenausschreibungen gemäß Artikel 13 DSGVO“ – veröffentlicht auf www.gemeinde-kolkwitz.de/datenschutz unter dem Download Hauptverwaltung – wird hingewiesen. Mit der Abgabe ihrer Bewerbung erkennen sie diese Hinweise an.

Im Auftrag
Martina Rentsch
Fachbereichsleiterin der Hauptverwaltung der Gemeinde Kolkwitz
Tel.: 0355/29300-12

Rat und Hilfe im Notfall

Auszugsweise

Notrufe kostenlos und rund um die Uhr

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
Kinder- und Jugendnotdienst	0800 - 4786111
Giftnotruf	030 - 19240
Sperr-Notruf	116116

z. B. EC-Karte, Handkarte, elektron. Personalausweis, Online-Banking

Rettungsleitstelle 0355 - 6320,
(FFw Cottbus, ärztl. Dienst) 0355 - 632144

Waldbranddienst 035601 - 371-25
0172 - 3167121

Telefonnummern in Not- und Havariefällen

LWG 0355 - 3500
(Wasser, Abwasser) 08000594594
(kostenfreie Nummer)

Spree Gas 0355 - 78220
(Entstörungsdienst) 0355 - 25357

envia 0355 - 680
(Bereitschaftsdienst Straßenbeleuchtung) 0171 - 6424775

Beratung bei Gewalt und in Notfallsituationen

Beratungsstelle der Polizei 0355 - 7891085
Opferberatung 0355 - 7296052
Weißer Ring 0355 - 5267204
Häusliche Gewalt, Menschen in Not 03561 - 6281110
03563 - 6090321

Beratungsstellen und Frauenschutzwohnungen rund um die Uhr

Frauenhaus
Guben 0160 - 91306095
Cottbus 0355 - 712150
Frauennotwohnung
Spremberg 0173 - 1788155
Forst (Lausitz) 0170 - 4517032

Beratung im Landkreis Spree-Neiße
FB Kinder, Jugend und Familie für die Gemeinde Kolkwitz u. Neuhausen/Spree sowie die Ämter Burg, Peitz und Stadt Drebkau 0355 - 8669435133

Beratung im Landkreis Spree-Neiße
FB Gesundheit 03562- 98615323
Schwangerenkonflikt-, Sexual-, Familienberatung

DRK Kreisverband Cottbus 0355 - 427771
Schwangerschaftsberatung

Revierpolizei Kolkwitz

Karl-Liebknecht-Straße 18 0355 - 28633
Sprechzeit: dienstags 15:00 - 18:00 Uhr
Bürodienstzeit: 0151 - 18144969

Revierförsterei Burg 035609 - 709810
0172 - 3143536

Nachbarschaftshilfe

Kolkwitz 0355 - 29300 14,
gemeinde-kolkwitz@t-online.de

Beidirsein (Gesellschaft finden)
0355 - 29300 14,
gemeinde-kolkwitz@t-online.de

Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger!
Das Jahr neigt sich dem Ende und es ist Zeit, den Blick zurück und natürlich auch nach vorne zu richten. Was haben wir trotz Einschränkungen geschafft und wohin soll die Reise gehen? Sicher haben viele am Anfang des Jahres gedacht, es wird wieder mehr Normalität in unser Leben einziehen, aber bis auf eine kurze Entspannungsphase im Sommer sind die Probleme keineswegs einfacher geworden, sondern stellen uns vor immer neue Herausforderungen. Wir nehmen diese natürlich an und versuchen im Sinne der Großgemeinde die Beschränkungen so gering wie möglich zu halten.

Was uns bei den kulturellen Veranstaltungen, wie Dorffesten und Weihnachtsfeiern leider nicht gut möglich war, konnten wir bei unseren Bauprojekten doch für einen soliden Bauablauf sorgen. Schauen wir Richtung Kindergarten. Hier ist die Fertigstellung in greifbare Nähe gerückt. Die Gestaltung der Außenanlagen nimmt Formen an und auch der Innenausbau schreitet schnell voran. Freuen wir uns also, dass unsere Kinder dieses Gelände bald in Beschlag nehmen können und dort die ersten Jahre ihrer Kindheit unbeschwert erleben dürfen. Auch der Hort nimmt von Woche zu Woche mehr Gestalt an und wird im nächsten Jahr seiner Bestimmung übergeben werden und für die vor und nachschulische Betreuung eine wesentliche Verbesserung schaffen. Aber nicht nur in Kolkwitz gehen die Bauarbeiten und Planungen weiter, sondern auch in Klein Gaglow und Krieschow. In Klein Gaglow können wir schon die Dimensionen der neuen weiterführenden Schule sehen und auch dort positiv in die Zukunft schauen. Im nächsten Jahr werden auch an dieser Stelle nicht nur Erdarbeiten durchgeführt, sondern Gebäude in den Himmel wachsen, die uns begeistern werden. Vor Kurzem wurden auch die Planungen des Landesbetriebes für die Ortsdurchfahrt Hänchen angeschoben, um möglichst zur Eröffnung der neuen Schule unseren Kindern einen sicheren Schulweg zu ermöglichen. Sicher gibt es dort noch einige Engstellen und Nadelöhre zu bewältigen, aber auch hier sind wir auf einem sehr guten Weg und können damit auch die Sicherheit der Hänchener in der Ortslage verbessern. Das ist schon lange notwendig und wird durch steigende Verkehrszahlen immer dringender. In Krieschow sind wir an der Planung der Erweiterung der Grundschule. Die Großgemeinde wächst, junge Familien ziehen zu uns und möchten natürlich optimale Bedingungen für die Entwicklung ihrer Kinder vorfinden. Daran arbeiten wir und werden diesen positiven Trend gut überlegt unterstützen und fortsetzen. Es ist also viel in Bewegung und für die kommenden Jahre noch Einiges zu tun. Natürlich nicht nur im sozialen Bereich, sondern auch wirtschaftlich und infrastrukturell. Ich denke eine interessante Zeit für uns alle auf die wir uns freuen können.

Was wünsche ich mir für die Zukunft? Oder vielleicht besser für das nächste Jahr. Ich hoffe wirklich, dass wir die pandemische Lage in diesem Jahr als Zenit erlebt haben und für uns alle wieder andere Themen wichtig werden. Denn ich glaube für alle ist schon längst der Punkt erreicht, an dem wir einfach nur noch genervt sind und ein Stück normales Leben herbeisehnen. Das wir sicher nicht komplett an dem Thema vorbeikommen, ist schon klar. Es sollte uns aber nicht die Lust am positiven Denken und Leben nehmen. Was ich mir auch wünschen würde, dass wir Meinungen, bis zu einem bestimmten Maß akzeptieren und uns nicht gegenseitig beschimpfen oder vorverurteilen. Es gibt bestimmt für den einen oder anderen eine begründete Angst in die eine oder andere Richtung, über die nachgedacht werden sollte. Ich wünsche mir das auch Meinungen überdacht und gegebenenfalls geändert werden, ohne es für sich als persönliche Niederlage zu sehen. Dazu sollten wir nicht zu stolz sein und ich sehe es eher als Stärke.



Der Mensch hat Gott sei Dank die Fähigkeit durch Erfahrungen zu lernen und sich dadurch weiterzuentwickeln. Davon sollte man Gebrauch machen. Ich selber habe meine Erfahrungen gemacht und für mich die Konsequenzen gezogen. Vor Fehlentscheidungen sind wir alle nicht gefeit, aber wir können sie korrigieren. Das würde ich mir von so manchen Volksvertreter wünschen. Ich möchte hier einfach nochmal anregen, darüber nachzudenken inwieweit wir selber die Möglichkeit haben, die nächste Zukunft wieder normaler zu erleben. Dabei sollten wir nicht nur uns im Fokus haben, sondern all diejenigen, die täglich über ihre Grenzen gehen, um uns zu schützen und im Ernstfall unser Leben zu retten. Auch diese Menschen haben eine Belastbarkeitsgrenze, die sicher schon weit überschritten ist. Dass auch viele Fehler im Gesundheitswesen im Vorfeld gemacht wurden, steht sicherlich fest. Das hilft uns in dieser Situation aber nicht weiter und kann auch nicht als Ausrede gelten. An alle die das Rad am Laufen halten „Danke für euren Einsatz und die tägliche Arbeit am Menschen“. Nehmen Sie sich also die Zeit und betrachten Sie die Situation unvoreingenommen. In diesem Sinne wünsche ich nicht nur den Bürgern der Großgemeinde Kolkwitz, sondern allen Menschen ein frohes, besinnliches und friedliches Weihnachtsfest mit den Menschen, für die sich all das lohnt. Genießen sie die stimmungsvolle Atmosphäre und leben Sie selber den Gedanken der Weihnacht. So werden es bestimmt angenehme Stunden und Tage. Besonders für die Kinder wünsche ich natürlich einen fleißigen Weihnachtsmann ohne Rute. Kommen Sie alle gut ins neue Jahr und bleiben Sie gesund.

Ihr Bürgermeister
Karsten Schreiber

Gemeindevertretersitzung

Die nächste öffentliche Beratung der Gemeindevertretung Kolkwitz findet am 25. Januar um 19 Uhr im Kolkwitz-Center statt.

Alle interessierten Bürger sind dazu eingeladen.

Die Tagesordnung kann bei den Gemeindevertretern bzw. Ortsvorstehern, im Bekanntmachungskasten vor dem Gebäude der Gemeindeverwaltung und auf der Homepage der Gemeinde Kolkwitz unter www.kolkwitz.de eingesehen werden.

Zubiks
Vorsitzender der
Gemeindevertretung

Ausschüsse

Wirtschafts- und Bauausschuss

11.01.2022 (18.30 Uhr)

Hauptausschuss

18.01.2022 (18.30 Uhr)

Bildungsausschuss

20.01.2022 (17.00 Uhr)

jeweils im Sitzungssaal der
Gemeindeverwaltung Kolkwitz

Das nächste Amtsblatt erscheint am:

29. Januar 2022

Einsendeschluss ist der
17. Januar 2022

Ansprechpartner: Mathias Klinkmüller
Tel.: 0355 - 2930014 | amtsblatt@kolkwitz.de

Hinweis: Die Sprechstunde des Schiedsmannes im Monat Dezember entfällt aus organisatorischen Gründen vom 30.12.21. Sie fand bereits am 16.12. statt.

Öffnungszeiten Rathaus

Montag	9 - 12 Uhr und 14 - 15.30 Uhr
Dienstag	9 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr
Mittwoch	9 - 12 Uhr und 14 - 15.30 Uhr
Donnerstag	9 - 12 Uhr und 14 - 17 Uhr
Freitag	9 - 12 Uhr

Sprechzeiten Rathaus

Bürgerbüro

Montag	9 - 11 Uhr
Dienstag	9 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr
Donnerstag	9 - 12 Uhr und 14 - 17 Uhr
Freitag	9 - 11 Uhr

So erreichen Sie die
Bürgerbüro-Mitarbeiter:

Frau Franke	0355 29300 50
Frau Szonn	0355 29300 52
Frau Leimer	0355 29300 34

E-Mail: buergerbuero@kolkwitz.de

Fachbereiche

(Hauptverwaltung, Bauverwaltung,
Finanzverwaltung,
Fachbereich Ordnung und Sicherheit)

Dienstag	9 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr
Donnerstag	9 - 12 Uhr und 14 - 17 Uhr

Bürgermeister

Dienstag 14-18 Uhr

Zentrale

Telefon: 0355 293000
E-Mail: gemeinde-kolkwitz@t-online.de

Sprechzeiten Schiedsstelle

Siehe Hinweis Kasten links beachten!

Herr Matthias Richter, 0355 - 288149
oder 0171/3105253
und Michael Willmes, 0355/4949851

Anschrift der Schiedsstelle:

Gemeinde Kolkwitz
-Schiedsstelle-
Berliner Straße 19,
03099 Kolkwitz

Impressum

Amtsblatt für die Gemeinde Kolkwitz, Herausgeber: Gemeinde Kolkwitz, Tel. (0355) 29 30 00, verantwortlich für den amtlichen und nicht amtlichen Teil: Herr Karsten Schreiber, Bürgermeister der Gemeinde Kolkwitz, Berliner Straße 19, 03099 Kolkwitz, verantwortlich für den Anzeigenteil: Cottbuser General-Anzeiger Verlag GmbH (CGA-Verlag), Gestaltung und Vertrieb: CGA-Verlag GmbH, Druck: Schenkelberg Druck Weimar GmbH, Osterholzstraße 9, 99428 Grammetal - Nohra, Auflagenhöhe: 4.300. Der Vertrieb erfolgt mit der Zustellung des Märkischen Boten kostenfrei an alle Haushalte der Gemeinde Kolkwitz. Für Personen, die das Amtsblatt nicht erreicht, liegt das Amtsblatt kostenfrei zur Abholung in der Gemeindeverwaltung, Berliner Straße 19, 03099 Kolkwitz, aus. Einzelexemplare außerhalb des Verbreitungsgebietes sind gegen Kostenerstattung bei der Gemeindeverwaltung Kolkwitz, Berliner Straße 19, 03099 Kolkwitz zu beziehen. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Geschäftsbedingungen des Verlages. Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Für bei der Gemeindeverwaltung Kolkwitz eingesandte oder abgegebene Manuskripte oder Fotos wird keine Haftung übernommen. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung und auf Vergütung für Veröffentlichungen.



Freiwillige Feuerwehr Kolkwitz mit den Ortsfeuerwehren: Babow • Brodtkowitz • Dahltz
Eichow • Glinzig • Gulben • Hänchen • Kackrow • Klein Gaglow • Kolkwitz • Krieschow
Kunersdorf • Limberg • Milkersdorf • Papitz und Wiesendorf

DIE FEUERWEHR INFORMIERT

GEMEINSAM GUTES TUN. SEID DABEI!

Ein weiteres schwieriges Jahr ist zu Ende. Wir bedanken uns bei allen Einsatzkräften, die im Jahr 2021 erneut unter schwierigsten Bedingungen Einsätze und Schulungen absolviert haben!

Als Feuerwehrleute sind wir gewohnt VOR die Lage zu kommen. Doch das Jahr 2021 brachte uns wieder viel von dem, was wir überwunden gehofft hatten. Ausbildungen und Schulungen waren das zweite Jahr in Folge kaum möglich. Und trotzdem hat die Einsatzbereitschaft der Freiwilligen Feuerwehren im Landkreis nicht spürbar gelitten. Vielen Dank dafür! Leider mussten auch diesmal viele der traditionellen und liebgewonnenen Aktivitäten neben ausfallen, die die Feuerwehr neben den Aufgaben im Brand- und Katastrophenschutz ausmachen. Die Feuerwehr ist schließlich ein wichtiger Baustein im Dorf- und Gemeinschaftsleben. Dies trägt maßgeblich dazu bei, dass der Landkreis Spree-Neiße lebenswert ist und bleibt. Um so schöner, dass über die Sommermonate das ein oder andere Jubiläum nachgeholt werden konnte. Leider mussten auch wir erneut auf Kreisausbildungen und Wettbewerbe verzichten und ebenso auf die zentrale Auszeichnungsfeier des Kreises.



Wir danken für Euer Durchhaltevermögen! Aber ebenso den Angehörigen, die öfter auf ihre(n) PartnerIn, Mutter, Vater, Tochter oder Sohn verzichten mussten, sowie den Arbeitgebern, die bei einer Alarmierung nicht nur auf ihre MitarbeiterInnen verzichten, sondern sie ermutigen, zum Einsatz zu fahren oder Ausbildungen wahrzunehmen.

Ein besonderer Dank gilt daher unseren Partnern der Feuerwehr, die in ihren Betrieben ehrenamtliche Feuerwehrangehörige beschäftigen und diese bei der Ausübung der dienstlichen Pflichten bei der Feuerwehr aktiv unterstützen.

Nicht zuletzt danken wir auch den Kommunen als Träger der Freiwilligen Feuerwehren und allen Sponsoren, die materiell und finanziell dafür sorgen, dass die Freiwillige Feuerwehr im Landkreis Spree-Neiße eine einsatzbereite und schlagkräftige Institution bleibt.

Wir wünschen allen ein besinnliches und einsatzarmes Weihnachtsfest

Bleiben Sie gesund und optimistisch!

Vorstand Kreisfeuerwehrverband Spree-Neiße e.V.
www.kfv-spn.de

Was machte unsere Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde im vergangenen Monat?

Hier die Übersicht über die Feuerwehreinsätze vom 25.11.2021 bis 14.12.2021.

Einsatzübersicht

Datum	Zeit	Art des Einsatzes	Ort
29.11.2021	11:57	Hilfeleistung (Tragehilfe)	Brodtkowitz
02.12.2021	15:59	Hilfeleistung (Verkehrsunfall mit Personenschaden)	OV Kunersdorf- Milkersdorf
04.12.2021	08:22	Hilfeleistung (Verkehrsunfall mit Personenschaden)	BAB A 15, Ri. Berlin

Gesamtzahl der Feuerwehreinsätze: 76

Werte Feuerwehrkameradinnen, werte Feuerwehrkameraden, werte Bürgerinnen und werte Bürger, ich wünsche Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest im Kreise derer, die Sie Ihre Liebsten nennen. Starten Sie gesund ins neue Jahr 2022 und bleiben Sie zuversichtlich - immer mit einem Lächeln auf den Lippen. Bleiben oder werden Sie gesund!

Manuela Kersten
Fachbereich Ordnung und Sicherheit

FUNDBÜRO

Aktuell sind keine Fundgegenstände bei der Gemeinde Kolkwitz eingegangen:

Fundtiere (z. B. herrenlose Hunde oder Katzen) werden nicht veröffentlicht.

Sie werden direkt der Tierschutzliga Stiftung Tier und Natur, Ausbau Kirschberg 15, 03058 Neuhausen/Spree übergeben.

Sollten Sie Ihr Haustier vermissen, wenden Sie sich bitte an die Tierschutzliga unter Telefon:035608/419030 oder unter E-Mail: info@tierschutzliga.de .

Sie könnten Ihr vermisstes Tier bereits auch auf Bildern der Homepage der Tierschutzliga unter www.tierschutzliga.de oder über www.facebook.com/tierschutzliga-indeutschland finden.

Aktuell finden Sie das Fundbüro im Internet unter www.gemeinde-kolkwitz.de

FUNDBÜRO Telefonnummer:
0355 / 29 300-34

Ansprechpartner: Frau Leimer



Erscheinungstermine für das Amtsblatt der Gemeinde Kolkwitz 2022

Monat	Redaktionsschluss bei der Gemeindeverwaltung	Erscheinungstag
Januar	17. Januar	29. Januar
Februar	14. Februar	26. Februar
März	14. März	26. März
April	19. April	30. April
Mai	16. Mai	28. Mai
Juni	13. Juni	25. Juni
Juli	18. Juli	30. Juli
August	16. August	27. August
September	12. September	24. September
Oktober	17. Oktober	29. Oktober
November	14. November	26. November
Dezember	5. Dezember	17. Dezember

Hinweise für das Amtsblatt

* Aus Sicherheitsgründen werden Word-Dokumente in Zukunft nicht mehr berücksichtigt. Bitte senden Sie uns Ihre Beiträge künftig im PDF-Format. Für Nachfragen stehen wir unter 0355 29300 14 gerne zur Verfügung.

* Ihre Beiträge können Sie per E-Mail an amtsblatt@kolkwitz.de senden oder im Rathaus im Zimmer 2.24 bei Mathias Klinkmüller abgeben.

* Bei allen Beiträgen sollte ein Verfasser genannt werden. Bei Fotos bitte den Fotografen angeben. Fotos und Bilder bitte nicht in den Text einbinden sondern immer separat anhängen. Anhänge sollten eine Größe von 20 MB nicht überschreiten, da die E-Mail gegebenenfalls nicht ankommt. Tipp: Große Anhänge in mehreren E-Mails versenden.





Bestattungshaus Kammerer

Inhaber: Manuel Kammerer
Mobilfunk: 0171 / 7577987
www.bestattungshaus-kammerer.de

Wir möchten Ihnen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest wünschen sowie ein friedvolles neues Jahr. Herzlichen Dank für das Vertrauen in 2021!

*Alles Gute,
Ihre Familie Kammerer & Team*

INFORMATIONEN AUS DER GEMEINDEBIBLIOTHEK

BÜCHER LESEN HEISST, WANDERN GEHEN IN FERNE
WELTEN, AUS DEN STÜBEN, ÜBER DIE STERNE. (JEAN PAUL)



*Das hier ist die erste unbeschriebene Seite des Buches 2022,
welches genau 365 Seiten hat.
Wir wünschen in Ihrem und Euerem Lebensbuch täglich Seiten
voller schöner Momente*



Und wieder ist es soweit. Ein Jahr ist vorüber.

Das vergangene Buchjahr brachte viele Neuerscheinungen. Von einigen Schriftstellern mussten wir uns leider verabschieden. Andere Autoren kamen neu hinzu. Über 200 Erstanmeldungen durften wir in unserer Bibliothek begrüßen. Viele Medien wurden bei uns entliehen. Zusammen haben wir tolle Momente erlebt. Sei es der Brandenburger Lesesommer, der durch Euch, liebe Kinder, so viel Spaß gemacht hat, oder die interessanten Buchlesungen mit Herrn Türk, Frau Gransalke, Frau Weinert und Herrn Körner, die musikalische Lesung mit Herrn Emmerlich und Herrn Fröhlich.

Wir konnten gemeinsam beim Kabarett mit Frau Kulka lachen, das tat der Seele gut.

Einige Veranstaltungen mussten coronabedingt ausfallen.

Die 2. und 3. Klassen der Kolkwitzer Grundschule kamen mit ihren Lehrerinnen regelmäßig und liehen Medien aus. Ich las in der Grundschule Krieschow oder im Kolkwitzer Hort Geschichten vor, es war mir eine große Freude. So viel Hilfe und Unterstützung wurde uns zuteil, es gab Sach-, und Geldspenden.



INFORMATIONEN AUS DER GEMEINDEBIBLIOTHEK

BÜCHER LESEN HEISST, WANDERN GEHEN IN FERNE
WELTEN, AUS DEN STÜBEN, ÜBER DIE STERNE. (JEAN PAUL)

Danke für die rege Teilnahme an der Umfrage: MEIN LIEBLINGSBUCH 2021 WAR...

Beginnen möchte ich mit Frau Komoroski.



Ihr Lieblingsbuch ist von

Delia Owens „Der Gesang der Flusskrebse“

Sie sagt:

Es ist eine wunderbar erzählte, sehr emotionale Geschichte einer außergewöhnlichen Frau, die sich aus eigener Kraft und schon sehr frühzeitig, nur noch auf sich selbst verlassend, ihr eigenes, sinnvolles Leben erkämpft hat.

Das nächste Buch von **Lena Johansson** „Die Frauen vom Jungfernstieg - Gerdas Entscheidung“

stellt uns Frau Brand vor.

Da ich ein Faible für historische Romane habe, hat mich dieses Buch in den Bann gezogen. Die Gründungsgeschichte einer heute noch bekannten Firma ist sehr spannend erzählt und kurzweilig, so dass ich völlig in diesem Roman abgetaucht bin. Erfrischend beschreibt die Autorin die Charaktere dreier Frauen, die nicht unterschiedlicher sein können. Bei Liebesromanzen vereint mit historischen Gegebenheiten habe ich ein paar Tränchen verdrückt. Die Mischung aus fiktiven und real gelebten Persönlichkeiten und unterschiedlichen Sichtweisen bringen Spannung in das Geschehen. Durch den lockeren Schreibstil der Autorin wirkt der Roman sehr lebendig. Ich bin gespannt auf den Teil 2. Neugierig geworden?



INFORMATIONEN AUS DER GEMEINDEBIBLIOTHEK

BÜCHER LESEN HEISST, WANDERN GEHEN IN FERNE WELTEN, AUS DEN STÜBEN, ÜBER DIE STERNE. (JEAN PAUL)



Mein Lieblingsbuch 2021 war
 „Die Mitternachtsrose“ von Lucinda Riley,
 so schreibt Frau Höhne.

Warum?

Die leider viel zu früh verstorbene Schriftstellerin, meine Lieblingsautorin, schreibt in zwei Zeitepochen - in der heutigen Zeit bei Dreharbeiten zu einem Film, der 1920 in einem englischen Herrenhaus spielt, und von 1900 bis 2000, als die Heldin dieses Buches, die indische Krankenschwester Anahita, lebte. Sie verbrachte einige sowohl gute Jahre in England als auch schwere in genau diesem Herrenhaus. Lucinda Riley schreibt so interessant und packend, dass man das Buch einfach nicht aus der Hand legen möchte. In ihren Romanen gelingt es mir immer wieder, mich als Zuschauerin förmlich in die Handlung „hineinzubeamen“ und in fremde Kulturen einzutauchen, so wie hier in die wunderbare indische Kultur.



Und auch Ihr Kinder habt mitgemacht. Das freut mich sehr.
 Liebe Kinder, lasst euch vom „Lesefieber“ anstecken.

Melina Anderlik stellt euch das Buch von
 Gina Mayer
 „Der magische Blumenladen - Eine
 unheimliche Klassenfahrt“

vor:

Es ist mein Lieblingsbuch, weil es spannend und
 gruselig zugleich ist.
 Ich konnte nicht aufhören zu lesen, weil ich immer
 wissen wollte wie es weiter geht.
 Möchtest Du mehr über ein mutiges Mädchen
 erfahren?
 Dann lies doch selbst!





INFORMATIONEN AUS DER GEMEINDEBIBLIOTHEK

BÜCHER LESEN HEISST, WANDERN GEHEN IN FERNE
WELTEN, AUS DEN STÜBEN, ÜBER DIE STERNE. (JEAN PAUL)

Autor: Edition A. Trötsch

Titel: „Buratino“

Warum: Weil das Buch toll ist.
Und man kann was dazu lernen.

Grundschule
Kolkwitz
Klasse 3b



Name: Elias-Joel
Schukies

Ich bin damit einverstanden, dass mein Name veröffentlicht wird
Unterschrift:

A. Schukies



Diesen Abschnitt bitte bis zum 01.12.2021 in der Kolkwitzer Gemeindebibliothek abgeben.

Emilia Thiel schreibt in ihrem Weihnachtsbrief an uns:

Mein Lieblingsbuch von der Bibliothek ist:

„Ferien auf Lakeside“.

Die Horse Club-Mädchen wollen in den Ferien einen Campingausflug zum See machen. Noch während der Planung stoßen die beiden Jungs Max und Julio dazu. Max hilft auf Lakeside aus und hat den spanischen Austauschschüler Julio zu Gast. Sofia findet sofort Gefallen an Julio und auch die anderen Mädchen sind von dem Jungen angetan. So beschließen sie, die Jungs mit auf den Campingausflug zu nehmen. Als ihre Erzfeindin Tori sich jedoch in die Vorbereitungen einmischt und Julio schöne Augen macht, läuft das Ganze aus dem Ruder.



INFORMATIONEN AUS DER GEMEINDEBIBLIOTHEK

BÜCHER LESEN HEISST, WANDERN GEHEN IN FERNE WELTEN, AUS DEN STÜBEN, ÜBER DIE STERNE. (JEAN PAUL)



Bruno Schmidt,
der im Lesesommer sage und schreibe 19 Bücher las, ist von der Reihe
Beast Quest

begeistert. Heute stellt er uns aus dieser Reihe von
Adam Blade, Band 62

„**Tarrok, Sandsturm der Verwüstung**“ vor.

In dem Buch sind ziemlich coole Bilder und das Biest sieht nicht nur Klasse aus, sondern besitzt eine tolle Fähigkeit.

Ich denke Ihr kommt einfach einmal in eurer Bibliothek vorbei und schmökert selber.

Wir haben natürlich im vergangenen Jahr auch viel gelesen.

Frau Müller fand das Buch

„**Die Buchhandlung zum Glück**“ von Susan Wiggs sehr gut.

Eine besondere Buchhandlung, über Familie, das Älterwerden und gerettete Träume
Nach einem schweren Schicksalsschlag ändert sich für Natalie Harper alles. Um für ihren Großvater da zu sein, zieht sie in das kleine Apartment über der Buchhandlung in San Francisco. Am vernünftigsten wäre es, das Geschäft aufzugeben. Doch als Natalie sieht, wie viel die Buchhandlung ihrem Großvater und den Stammkunden bedeutet, übernimmt sie den Laden. Und zwischen den Wänden, an denen noch Schwarz-Weiß-Fotografien hängen, findet Natalie, was sie völlig verloren geglaubt hatte: echte Nähe, Hoffnung und einen ungeahnten Schatz, der Träume wahr machen kann.

Der Klappentext gibt die Spannung und die Tiefgründigkeit gar nicht wieder.





INFORMATIONEN AUS DER GEMEINDEBIBLIOTHEK

BÜCHER LESEN HEISST, WANDERN GEHEN IN FERNE
WELTEN, AUS DEN STUBEN, ÜBER DIE STERNE. (JEAN PAUL)

Und ich? Bei mir war es selbst eine Empfehlung von einer Leserin. Tausend Dank dafür.

Dieses Buch ist so ergreifend, lebensnah und interessant. Der Schreibstil ist fesselnd.

Inzwischen habe ich es auch schon sehr oft verschenkt.

Mein Lieblingsbuch 2021 ist:



Sofia Lundberg „Das rote Adressbuch“

Doris wächst in einfachen Verhältnissen im Stockholm der Zwanzigerjahre auf. Als sie zehn Jahre alt wird, macht ihr Vater ihr ein besonderes Geschenk: ein rotes Adressbuch, in dem sie all die Menschen verewigen soll, die ihr etwas bedeuten.

Jahrzehnte später hütet Doris das kleine Buch noch immer wie einen Schatz.

Und eines Tages beschließt sie, anhand der Einträge ihre Geschichte niederzuschreiben. So reist sie zurück in ihr bewegtes Leben, quer über Ozeane und Kontinente, vom mondänen Paris der Dreißigerjahre nach New York und England - zurück nach Schweden und zu dem Mann, den sie nie vergessen konnte.

Mehr verrate ich nicht. Lesen Sie selbst...

Sofia Lundberg ist eine schwedische Autorin. Das Buch stand monatelang auf der Bestsellerliste und wurde in 36 Sprachen übersetzt. **Eure Ina Grondke**

Vielen Dank für Ihre und Eure Buchtipps.

Nun hoffen wir, dass wir die Neugierde wecken konnten.

Der Jahresabend rückt näher, ein neues Buchjahr, mit vielen interessanten Büchern erwartet uns. Wir wünschen für alle unsere Leserinnen und Leser ein gutes 2022 in Gesundheit, Freude und Frieden.

Die Lust am Lesen möge nie vergehen.

Auf Ihren und Euren Besuch im neuen Jahr freuen wir uns jetzt schon.

*Es gibt so viele Bücher, dass es keinen Sinn hat,
welche zu lesen, die einen langweilen.*

Gabriel García Márquez

Liebe Grüße aus Ihrer und Eurer Bibliothek von
Karin Müller & Ina Grondke

**BÜCHER CD ´S, DVD ´S, SPIELE, HÖRBÜCHER, ZEITSCHRIFTEN, TONIE FIGUREN,
REISEFÜHRER, SACHBÜCHER, KOPIEREN**



Gesellige Heimatentdecker gesucht

Sie lieben Ihre Heimat?

**Sie interessieren sich für die Geschichte
ihres Dorfes?**

**Sie mögen spannende
Entdeckungsreisen in die Vergangenheit?**

**Sie sind gerne Teil einer Gruppe die
sich trifft und austauscht?**

**Dann werden Sie Mitglied der
Kolkwitzer Interessengemeinschaft
Heimatgeschichte.**

Einfach unter Tel. 0355 28416 anrufen.

Keine Verpflichtungen. Keine Mitgliedsbeiträge.

**Freude am gemeinsamen
Bewahren der Heimatgeschichte haben.**

Die Interessengemeinschaft Heimatgeschichte sind die im Ehrenamt tätigen Archivare der Gemeinde und sorgen darüber hinaus dafür, dass die Heimatgeschichte auch erzählt wird und somit lebendig bleibt.

Wer hier gerne mitmachen und das Team unterstützen kann, ist herzlich willkommen.

Einfach in der Gemeindebibliothek unter 0355 28416 melden. Die Interessengemeinschaft freut sich auf Sie!

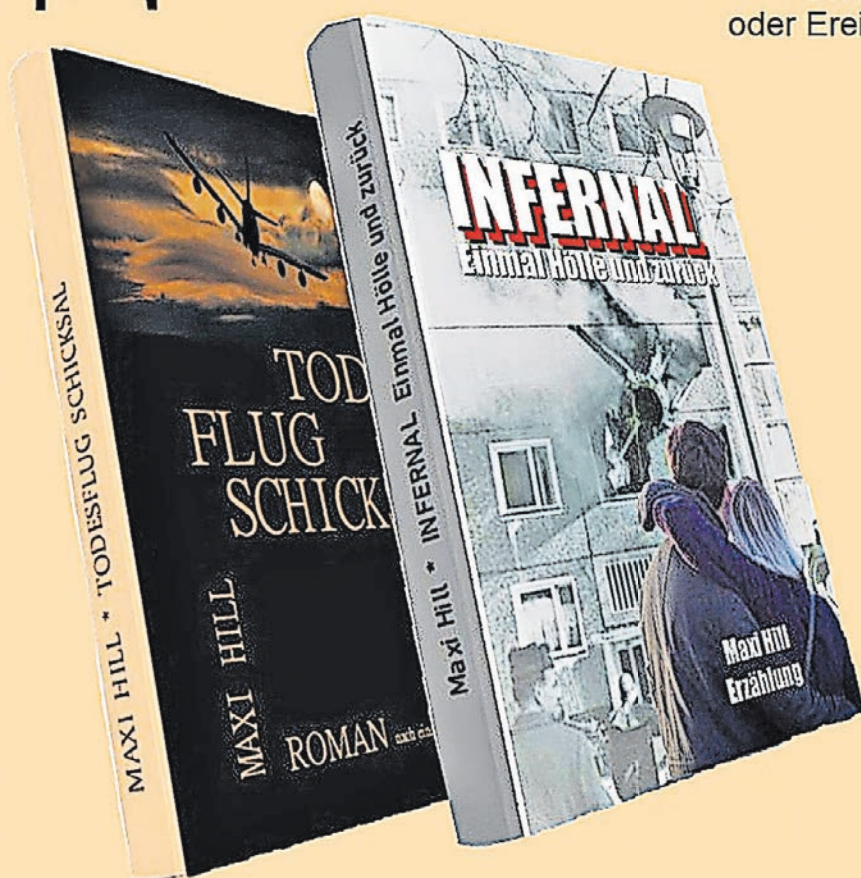
MAXI HILL BUCHLESUNG

Freitag * 11. März 2022 * 19 Uhr * Aula im Kolkwitz-Center * Kolkwitz, Karl-Liebknecht-Straße 8

Die Cottbuser Autorin Maxi Hill stellt zwei ihrer neuesten Bücher vor. In beiden geht es um Flugzeugkatastrophen in den siebziger Jahren und deren Auswirkungen auf einzelne Menschen und deren Leben.

MAXI HILL

veröffentlichte bisher 30
Romane und Erzählungen
vorrangig über reale
Schicksale
oder Ereignisse



Eintritt: 5 € * ermäßigt: 3 €
(Schüler, Studenten, ALG II,
Schwerbeschädigte)

Vorverkaufsstellen:

Post Agentur & Presseshop
Kolkwitz, Berliner Str. 12
Tel: 0355 2885322

Gemeindebibliothek Kolkwitz
August-Bebel-Straße 77
Tel: 0355 28416

Gemeinde Kolkwitz
Berliner Straße 19
Tel: 0355 293000

Die Lesung ist eine Veranstaltung der Gemeinde Kolkwitz
und der Gemeindebibliothek Kolkwitz

Personen erinnern sich

Nähert man sich von Osten kommend auf der L 49 der Gemeinde Krieschow, wird bereits vor der Straßenkreuzung der hohe Kirchturm sichtbar. Deutlich überragt er das Dorfbild und die während der Eiszeit entstandene Grundmoränenlandschaft. Noch vor zehntausend Jahren war sie vegetationsarm. Heute wird sie landwirtschaftlich intensiv genutzt. Am westlichen Ortsrand beeindruckt ein hoher Laubbaumbestand. Dort bringt das Greifenhainer Fließ, ehemals Kzschischka genannt, sein Wasser Richtung Spreewald. Eine vorbildlich ausgebaute neue, kurvenreiche Straße führt zum Dorf. Mein Ziel war die zweite Straße rechts, welche eine doppelte Benennung – sicher ungewöhnlich – ausweist: „Lausitzer Straße“ und „Eichenallee“. Am Beginn der Straße steht ein Gedenkstein mit dem Text: Friedrich Adam

Heike Graske

5.9.1850 – März 1871 starb für König und Vaterland. So weit bekannt, war er das einzige Opfer des Ortes des Deutsch-Französischen Krieges. Von hier führt eine schnurgerade Straße als Sackgasse nach Norden bis zur L 49, beidseitig bestanden mit prächtigen amerikanischen Roteichen. Wegen eines beabsichtigten Ausbaus als Durchgangsstraße sollten sie gefällt werden. Energische Proteste der Einwohner verhinderten den beabsichtigten Kahlschlag.

Mein Besuch galt in dieser Straße dem Gehöft von Familie Graske und einem dort vereinbarten Interview. Dort kam es zum folgenden Gespräch:

H. G.: „Mit meinem Krieschow fühle ich mich in vieler Hinsicht zutiefst verbunden, fühle mich als echte Krieschowerin, auch wenn meine Wiege im Nachbarort Eichow stand. Dort begann meine Kindheit mit der Geburt am 20. Oktober 1964. Ich war das dritte Kind der Familie Golzbuder nach meiner Schwester Martina und Bruder Thoralf. Vier Jahre später ergänzte Mario den Kreis der Familie. Zu dieser Zeit arbeitete mein Vater in der BHG Vetschau und war ab 1971 als Leiter der Öffentlichen Versorgungswirtschaft des Kreises Cottbus Land verantwortlich. Meine Mutter war als Verkäuferin in Cottbus tätig.“

Einfügen Foto Graske

Rückblickend stelle ich fest, ich hatte eine schöne Kindheitszeit. Die Eltern gaben uns Kindern ihre uneingeschränkte Liebe und Zuwendung, familiäre Wärme und Geborgenheit

waren uns Vorbild an Fleiß, Hilfsbereitschaft und Ehrlichkeit. Es waren und blieben Eigenschaften, die sie auch von uns Kindern jederzeit erwarteten und mit Nachdruck forderten. Wir spürten ihre tägliche Fürsorge auf unserem Weg in das Leben, spürten die so wichtige Harmonie und das tägliche Miteinander. Erheblich waren für Vater und Mutter die täglichen beruflichen Belastungen, die Versorgung und Betreuung ihrer vier Kinder sowie die Aufgaben, die sich in Haus und Hof und dem Grundstück stellten. Deshalb war für die Älteste von uns, Martina, frühzeitig ihre Hilfe gegenüber den jüngeren Geschwistern gefragt.

Das Elternhaus und das Gartengelände waren zunächst meine frühkindliche Welt. Über Jahrzehnte war mein Vater engagiertes Vorstandsmitglied des Kleintierzuchtvereins. Hühner, Kaninchen und Tauben begleiteten meine Kindheit. Sehr bald aber zogen die mir von Kindheit an eigene Geselligkeit und meine Neugier vor allem in die schöne freie Natur der Umgebung. Im nahen Eichower Wald war ich begeistert dabei, wenn dort Buden gebaut wurden, wenn wir Nester der Vögel in den Bäumen mit ihrem Nachwuchs beobachteten, wenn Pilze gesucht und Beeren gepflückt wurden. An ein besonderes Ereignis aus dieser Zeit erinnere ich mich. Eines Tages rutschte das Zwillingkind Beate in den modrigen Dorfteich. Schon kurios, ihr Zappeln im Schlamm und ihr erfolgloses Bemühen, ihn zu verlassen, was uns Zuschauer zum Lachen reizte. Doch als klar wurde, sie schafft es nicht allein zum Ufer, sie weinte und nach Hilfe rief, schlug die Stimmung um. Ich zögerte nicht und half, mich selbst beschmutzend, Beate den Morast wieder zu verlassen. Sicher kann wohl jeder zu kindlicher Neugier oder Unvorsichtigkeiten berichten, haften doch solche Vorkommnisse für lange Zeit im Gedächtnis.

Kinderreich waren die 60er und 70er Jahre. In meiner unmittelbaren Nähe lebten viele Spielgefährten, gab es fast tägliches Miteinander, entstanden Freundschaften, die bis in die Gegenwart von Bestand sind, wie u. a. mit Petra, Michael, Sylke und Heiko. Fast alle Mütter waren berufstätig. Für uns Kinder war der Besuch des Kindergartens selbstverständlich. Gern ging ich zum Kindergarten, freute mich jeden Tag auf die Gemeinschaft der Gleichaltrigen. Nicht dagegen Bruder Thoralf, der zunächst lieber an Mutters Rockzipfel hing und deshalb für den Weg zum Kindergarten als Trostgeld einige Pfennige erhielt. Meine Kindergartenzeit –



www.wirbauendeinpool.de

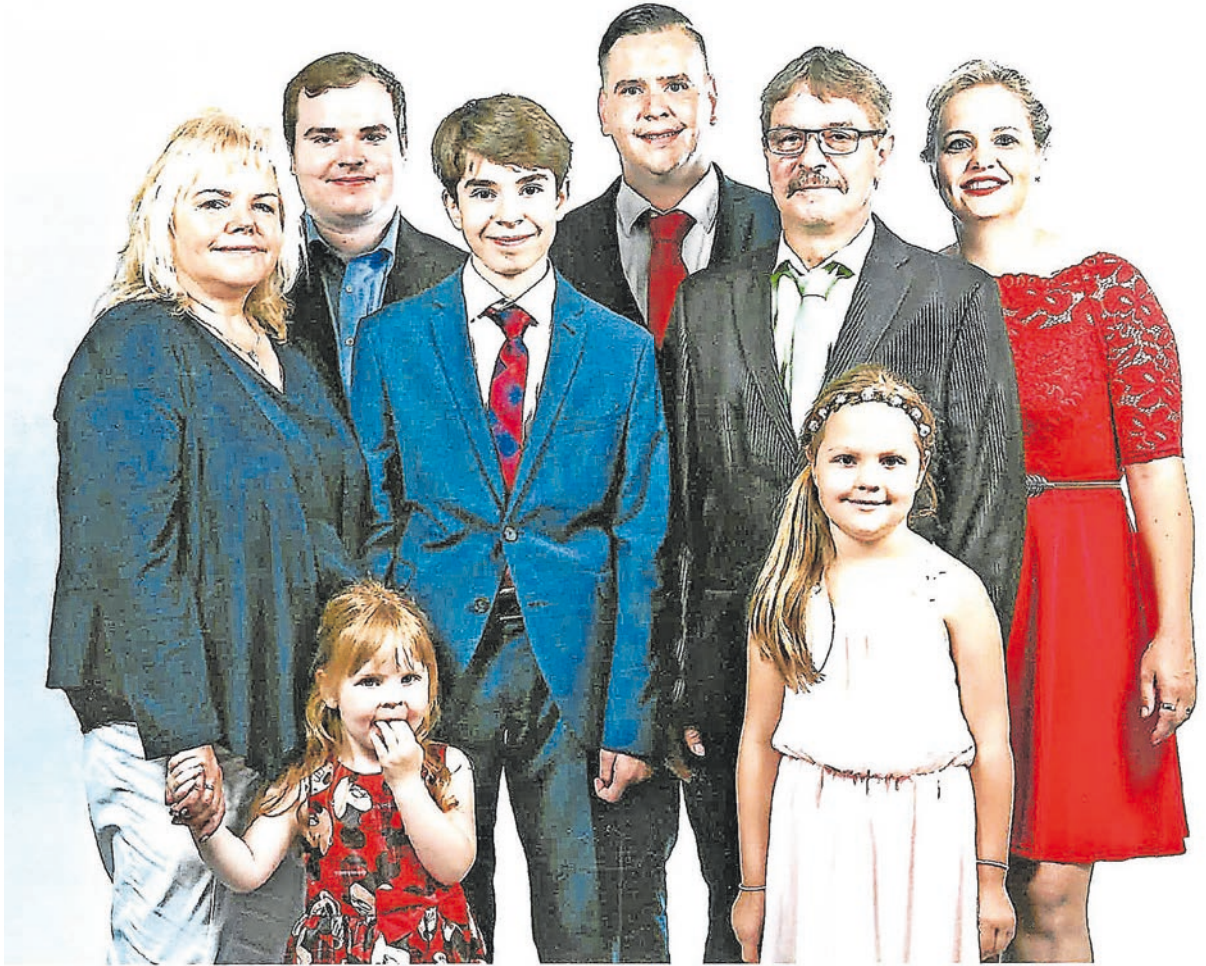
Pool- & Pflasterbau Knüpfer
Kunersdorfer Straße 49
03099 Kolkwitz OT Dahlitz

Tel.: 0173 - 65 03 678
Email: kontakt@wirbauendeinpool.de

abwechslungsreich, interessant und bereits lehrreich gestaltet, blieb mir in bester Erinnerung. Das verdanke ich im Besonderen der immer hilfsbereiten und freundlichen Kindergärtnerin Frau Konrad. Und ebenso denke ich gern zurück an die fürsorgliche Köchin Tante Elli.

Im Sommer 1971 war meine erste Phase der Kindheitszeit vorbei. Für zehn Jahre wurde ich Schülerin der POS Krieschow. Zunächst erschienen mir Sechsjährigen diese Jahre als eine unendlich lange Zeit. Heute weiß ich, wie schnell sie vorüber waren. Gern ging ich zur Schule, fühlte mich gleichermaßen anerkannt und geborgen im Klassenkollektiv. Sehr bald wurde das aus Glinzig stammende Mädchen Heike meine Freundin, und sie blieb es bis in die Gegenwart. Gern erinnere ich mich an meine erste Klassenlehrerin Frau Bartsch. Ihr zuzuhören und bei ihr zu lernen machten Freude und Spaß. Neben Musik und Deutsch war es der mich von Beginn an begeisternde Sportunterricht.

Dazu später. Gern und oft sang ich. Leider fehlte an unserer Schule ein Chor. Festzustellen bleibt mir wichtig: Wir waren die beste Klasse! Wir hielten zusammen wie Pech und Schwefel. Keiner verriet den anderen, wenn es seitens der Pädagogen Anlass zu einer Bestrafung gab. War es damals bei uns Kindern eine „falsche Solidarität“ miteinander, eine zu stark ausgeprägte unkritische Haltung zu Verfehlungen? Bis heute fällt mir eine Bewertung schwer. Denn bezeich-



Bildtext: Familienbild anlässlich der Jugendweihe von Sohn Nico (dritter von links)

nend die Haltung der allseits anerkannten Persönlichkeit unseres Klassenleiters Max Pannasch zur Abschlussfahrt am Ende unserer Schulzeit. Er verweigerte diese mit der Begründung, sie sei eine zu „schwierige Klasse“. Übrigens Thema Klassenfahrt. Soweit ich mich erinnere, gab es nur eine und die während des sechsten Schuljahres nach Meuselwitz – aber ohne meine Teilnahme. Fahrbeginn war an einem Montag, und in Vorfreude hatte ich rechtzei-

RENOfox

**INSEKTEN
SCHUTZ**

NEHER

Wir liefern u. montieren für Sie:

- Insektenschutzgitter vom Fachmann für alle Arten von Fenstern, Türen und auch für Dachfenster
- Haustüren und Fenster

Renovierung v. Innentüren u. Rahmen

Fachbetrieb Andreas Lippmann
Mühlenweg 53 · 03099 Kolkwitz / OT Limberg
Tel. (03 56 04) 4 04 50 · E-Mail: renofox@web.de



tig gepackt. Doch am Freitag zuvor erlitt ich einen Unfall. Ich fiel vom hochgepackten Heuwagen. Die Folge: Schlüsselbeinbruch.

Zum Thema Sport. Meine kindliche Sportbegeisterung fand u. a. ihren Ausdruck in meiner dreimal wöchentlichen Fahrt nach Cottbus zum Max-Reimann-Stadion zum Leichtathletiktraining. Aber trotz aller Anstrengungen rechtfertigten meine erreichten Leistungen nicht die Aufnahme in der Sportschule. Leidenschaftlich, diszipliniert stellte ich mich sowohl im Einzel als auch im Doppel dem Tischtennisport und verschiedenen Laufdisziplinen. Davon zeugen ca. 30 Medaillen, die ich errang.

In guter Erinnerung bleiben mir, gefeiert im Kreis der Familie, meine Jugendweihe am Ende des achten Schuljahres und ein Jahr später die Konfirmation durch Pfarrer Krause. Mein erstrebter Traumberuf war Kindergärtnerin. Aber er ließ sich nicht verwirklichen. Eine Prüfung meiner Singstimme ergab, dass sie für die Arbeit als Kindergärtnerin nicht ausreichend belastbar sei. So folgte ich der Krieschower Pionierleiterin, die mein gesellschaftliches Engagement und mein Organisationstalent schätzte und stellte mich im Institut für Lehrerbildung in Radebeul dem vierjährigen Studium als Unterstufenlehrerin und Pionierleiterin bis 1985. Hier erfolgte eine solide, umfassende und mich vollfordernde fachliche, methodische und pädagogisch-psychologische Ausbildung, die ich erfolgreich beendete.

Während eines Sportlerballs in Krieschow begegnete ich 1982 den mir aus der gemeinsamen Schulzeit bekannten Detlef Graska. Unsere Sympathie und schließlich Zuneigung und Liebe führten bereits vor Ende des Studiums im April 1985 in den Hafen der Ehe. Leicht war er nicht, der Start

für uns junges Paar. Einen ersten sehr bescheidenen Wohnraum erhielten wir in der alten Brennerei. Aber wir hatten unsere eigenen vier Wände, waren glücklich. Mit vorbildlicher Unterstützung von Familienangehörigen und heimischen Handwerkern erfolgte, trotz der allgemeinen Materialknappheit dieser Zeit, Schritt für Schritt eine Verbesserung der Wohnbedingungen. Erst 1989 gelang der Kauf unserer jetzigen Wohnstätte in der schönen Eichenallee, ehemals Teil des Kindergartens. Ergänzungs- und Verschönerungsarbeiten begleiten uns bis in die Gegenwart. Und besonderen Wert lege ich auf Blumen, die den Eingangsbereich des Grundstücks wie auch meine Wohnung schmücken.

Zu unserer großen elterlichen Freude wurden 1987, 1990 und 2004 unsere Söhne geboren. Ihnen gaben wir jederzeit unsere uneingeschränkte Liebe und Zuwendung, empfinden berechtigten Stolz auf ihre schulische und berufliche Entwicklung. Seit 2014 vergrößert Stefanie den Kreis unserer Familie als Schwiegertochter, und mit besonderer großer elterlicher Freude begrüßten Opa und Oma ihre Enkelinnen Leia und Lina.

Familiärer Zusammenhalt, Harmonie, Hilfsbereitschaft und Vertrauen, Freude schenken und empfinden sind Leitlinien für unsere Familie. Einbezogen in diesen Kreis sind unsere Eltern, sind Schwester Martina und meine Brüder mit ihren Familien. Gemeinsames Feiern und Erinnerungen austauschen sind Höhepunkte unseres Lebens.

Zusammen mit vier weiteren Absolventen vollzog ich am 1. August 1985 meinen beruflichen Start an der POS Kolkwitz. Hier traf ich auf ein Superkollektiv von jungen und auch bereits erfahrenen und dem Rentenalter nahen Kollegen. Es herrschte eine freundliche, kameradschaftliche, vertrauensvolle Atmosphäre. Bereits nach wenigen Tagen fühlte ich mich aufgenommen, integriert. Interessiert nahm ich den Gedankenaustausch der Kollegen zu den uns bewegenden aktuellen politischen und pädagogischen Problemen der Zeit ebenso zur Kenntnis wie Berichte zu Erlebnissen während der Ferienzeit. Unvergessen bleibt das erste fröhliche Feiern des Kollektivs anlässlich des 7. Oktobers. Mit allen Kollegen tranken wir Neuen in bester Stimmung Brüderschaft. Und ich war mit noch 20 (!) Jahren dabei. Mir wurde bewusst, ich gehöre dazu!

Zu meiner Tätigkeit als Lehrerin beschränke ich mich auf die Aussage, dass ich bemüht war, allen mir anvertrauten Kindern ein solides Wissen und Können zu vermitteln, ihr Vertrauen zu erhalten, sie auf einen kurzen Weg ihres Lebens

Service
Handel
VERMIETUNG

Rohwedder
Baumaschinen • Baugeräte • Baueisenwaren • Werkzeuge

F.R. Baumaschinen

KOBELCO
ATLAS
CRANES & EXCAVATORS
SCHAEFF
A YANMAR BRAND

STIHL Online Partner
BOSCH Premium Partner

Zum Weihnachtsfest und zum Jahresende bedanken wir uns bei unserer Kundschaft und den Freunden unserer Häuser für die angenehme Zusammenarbeit.

Das gesamte Rohwedder-Team und die Mitarbeiter von F.R.-Baumaschinen wünschen Ihnen schöne Festtage und für 2022 Erfolg sowie stets eine glückliche Hand.

24-Stunden-Kundendienstbereitschaft! Auch Samstag und Sonntag!

Wir bilden aus

7 x in Berlin und Brandenburg
Friedrich Rohwedder GmbH
Bergholzstr. 14
12099 Berlin
f: friedrichrohwedder f: rohweddergmbh

F.R. Baumaschinen GmbH
Bergholzstr. 14
12099 Berlin
f: fr-baumaschinen

HOTLINE: **0800 / 62 88 000**
www.rohwedder.net

HOTLINE: **0800 / 62 88 000**
www.fr-baumaschinen.de

Grabmale

René Kruschinski
Steinmetz- und Steinbildhauermeister

03099 Kolkwitz-Limberg
Berliner Chaussee 6
(An der Kreuzung)
Tel.: 03 56 04 / 2 55
www.kruschinski-grabmale.de

Filiale:
03051 Cottbus-Gallinchen
Grenzstraße 10
Tel.: 01 71 / 8 75 11 26
rene@kruschinski-grabmale.de

mit fürsorglicher Hinwendung und mit meinem mir eigenen Optimismus zu begleiten. Als ich 1991 das Babyjahr beendete, wurde mein Einsatz im Hort verfügt. Kurze Zeit später hatte ich Anlass, meine dortige Tätigkeit aufzugeben. Seit September 1991 ist die Finanzverwaltung des Landes Brandenburg, Finanzamt Calau, meine Wirkungsstätte.

Als 1985 mein Nachbarort meine Heimat wurde, waren mir viele Krieschower bekannt und ich natürlich auch ihnen. Freundlich, herzlich wurde ich aufgenommen, war glücklich in meinem schönen und lebenswerten Krieschow. Von Beginn an in der Dorfgemeinschaft mich zu engagieren, war mir nicht nur selbstverständliche angenehme Pflicht, sondern ein Bedürfnis. Gemeinsam mit vielen Eltern unterstützte ich die hier so lebendige Tradition des Zuges der Kinder der ersten bis achten Klassen beim Zampern. Immer wieder ein besonderes Erlebnis für die zahlreichen fröhlichen Kinder, geschmückt von Haus zu Haus zu gehen und in der Regel mit freundlichen Worten und kleinen Geschenken herzlich begrüßt zu werden. Und großen Anklang fand das jährliche Kinderfest. Den Jugend- und Traditionsverein Krieschow e. V. gründeten wir 2009, den ich bis 2014 leitete. Intensiv beteiligt war ich an der mehrjährigen Vorbereitung des 700jährigen Jubiläums unseres Dorfes, fand Krieschow doch bereits am 29. September 1315 seine erste urkundliche Erwähnung. Gemeinsam mit historisch Interessierte führte ich mehrere Gespräche mit Krieschowern zur Heimatgeschichte, und bemerkenswertes Material wurde entdeckt. Bereits seit 2011 existiert in Krieschow ein „Sondereinsatzkommando“ (!), und großen Anklang findet dieser Fasching bei unseren Ü 60.

Das vielfältige gesellige Leben in unserem Krieschow konnte ich noch zu DDR-Zeiten als Jugendvertreterin in der Gemeindevertretung wie auch später viele Jahre als Mitglied des Ortsbeirates mit meinem persönlichen Wirken unterstützen. Was mein, was unser Leben bereichert, das ist der große Freundeskreis, zu dem wir gehören. Er dient dem regelmäßigen Meinungs- und Gedankenaustausch wie auch dem gemeinsamen Feiern unserer Jubiläen oder den Ausflügen an Wochenenden, ja selbst dem Seniorenfasching in froher Runde.

Aber da gibt es noch etwas in meinem Leben, was mich seit jeher begeistert, mich fasziniert. Schon während meiner Kindheitszeit begleitete ich meinen Vater von Eichow nach Krieschow zu den dortigen Heimspielen im Fußball. Bald machte es mir großen Spaß, selbst dem Ball nachzujagen und mich schließlich als Mitglied einer Frauenfußballmannschaft von 1995 bis 1998 zu bewähren. Wir wurden eine Fußballfamilie. Gatte Detlef spielte für den VfB 1921 Krieschow, Sohn Carsten kickt für die II. Mannschaft des VfB, und auch unser jüngster Sohn Nico spielt bereits bei den A-Junioren, übrigens trainiert vom Bruder Stefan. Viele Jahre waren wir treue Fans vom FC Energie Cottbus und im Besitz von Dauerkarten, versäumten möglichst kein Heimspiel und waren mitunter Gast bei Auswärtsspielen. Vorigen Dienstag wurden die Achtelfinals des Fußball-Landespokals ausgelost. Unser nunmehr Oberligist VfB 1921 Krieschow muss sich Anfang Oktober Franconia Wernsdorf aus der Brandenburgliga stellen. Ich drücke unserer Mannschaft beide Damen.

Abschließend mein Lebensmotto: Kämpfe um die Dinge, die dein Leben besonders machen, um die kleinen Glücksmomente, die dich lächeln lassen, die Abenteuer, mit denen du dem Alltag entfliehst und die deiner Seele guttun!"

Interview September 2021

G. Zilz

Zwei Covid 19-Testzentren in Kolkwitz

In der Gemeinde Kolkwitz gibt es zwei Testzentren.



Am Sparkassenparkplatz Berliner Straße in Kolkwitz (Schnelltests und PCR-Test):

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 6 – 10 und 16 – 18 Uhr – Schnelltests
Sa-So 8 – 10 und 16 – 18 Uhr - Schnelltests

Mo-So 8-12 und 13-18 Uhr -PCR-Tests



Am real,- Einkaufsmarkt (Schnelltests)

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 8 bis 18 Uhr.
Samstag und Sonntag von 10 bis 16 Uhr.

Ganz viele aktuelle Information rund um das Coronavirus finden Sie auf der Internetseite der Gemeinde Kolkwitz im Ticker unter www.gemeinde-kolkwitz.de

Hinweis zu Impfterminen im Landkreis
Im Kolkwitz-Center wird am 21. Dezember und am 25. Januar geimpft.
Beide Termine sind bereits ausgebucht.

Unter:

<https://www.lkspn.de/aktuelles/coronavirus/impftermine.html>
finden Sie weitere Impftermine in anderen Orten des Landkreises.

Hinweis: In der Cottbuser Messehalle sind im Impfzentrum des Landes ebenfalls die Termine für Dezember und Januar bereits vergeben.



Allen Helfern der Kolkwitzer Nachbarschaftshilfe
ein herzliches **Dankeschön** für ihr Engagement
im Jahr 2021.



Werden Sie Helfer und bereichern Sie das Leben Ihrer Mitmenschen: **0355 2930014**



ABW **Allround Bau Wolff**
Baufachbetrieb

Maurer- und Betonarbeiten
Innenausbau / Trockenbau
Fassadensanierung
Pflasterarbeiten
Terrassenüberdachungen

Neue Siedlung 11 - 03099 Kolkwitz

Telefon: 0355 / 2884808
Fax: 0355 / 2884807
Mobil: 0171 / 7449491
Email: bau@allround-wolff.de



Wilke **Naturstein GmbH**

Grabmale
Einfassungen
Fensterbänke
Treppenstufen
Bodenbeläge

Am Bahnhof 8 - 03099 Kunersdorf
Telefon: 03 56 04 | 4 04 29
Fax: 03 56 04 | 6 40 71
Funk: 0177 | 7883606

Burger und Krieschower Kinder schreiben Geschichten

14. Burger Schreibwettbewerb für Kinder ist mit Buchübergabe zuende gegangen



Die Teilnahme des 14. Burger Schreibwettbewerbs mit ihren Büchern und Teilnahmeurkunden vor dem Burger Buchgeschäft „Lesezeichen“ bei der Open-Air-Auswertung des Wettbewerbs. Foto: Marion Hirche

Burg. Es ist nun schon gute Tradition, dass die Teilnehmer des Burger Schreibwettbewerbs „Kinder schreiben für Kinder“ Anfang Dezember zur Auswertung des Wettbewerbs zusammenkommen. In diesem Jahr war doch Vieles anders. Der Druck der Bücher mit den 42 Beiträgen verzögerte sich um eine Woche, weil der Verlag zunächst kein Papier geliefert bekam. Mit einer großen Kraftanstrengung gelang es aber, das Buch bis zum Vorabend des dritten Advents fertig zu stellen. Aus Pandemiegründen fand die Übergaberunde nicht im Burger Haus der Begegnung statt, sondern Open Air vor dem Burger Buchgeschäft „Lesezeichen“. Dessen Inhaberin Ines Bunzel hat vor 14 Jahren zusammen mit der Spreewald-

autorin Marlene Jedro dieses Angebot zur Betätigung für 6- bis 14-jährige aus der Taufe gehoben.

Trotzdem reiht sich auch dieser 14. Schreibwettbewerb würdig in die Reihe der Vorgänger ein. Beteiligt waren erneut Kinder aus der Großgemeinde Kolkwitz, die an der Grundschule Krieschow lernen, und aus dem Amt Burg /Spreewald. Viele Mädchen und Jungen haben Geschichten aus ihrem Alltag aufgeschrieben. Der zehnjährige Jerome Linn berichtet über einen Tag mit Freunden beim VfB Krieschow. Die siebenjährige Mia Sophie Mattuschka und die achtjährigen Natalie und Julian Jentzsch und Nastja Sokolov erzählen von Tierfreundschaften. Die neunjährigen Juna Ruhstein und Leonie Bramburger erzählen von der kleinen „Blume Lilly“. Finn Brenner hat seine Gedanken zum Thema „Corona“ in das Gedicht „Käferlotte“ gepackt. Carlotta Blembel aus Burg hat ihr Gedicht vom Schneemann und der Blume sogar illustriert. Die meisten der etwa hälftig aus Burg und Krieschow stammenden Beiträge befassen sich mit dem Thema Natur. Unterstützt wurden viele Mädchen und Jungen durch Lehrer an der Krieschower Schule und Erzieher am Kinder- und Lernhaus „Lipa“ Burg/Spreewald unterstützt. Dafür bedankte sich Jurymitglied Marlene Jedro bei allen während der Auswertung an der frischen Luft. Dass auch die Eltern hinter der Aktivität der Kinder stehen, bewies ihre Anwesenheit bei der Übergabe der Bücher, die wieder im REGIA-Verlag gedruckt wurden. Zahlreiche weitere Exemplare wurden als Weihnachtsgeschenke gekauft. Danke gesagt wurde auch den Unterstützern dieses Wettbewerbs, der im nächsten Jahr zum 15. Mal stattfinden soll, dem Amt Burg, der Sparkasse Spree-Neiße und den „Spreewelten“ Lübbenau.

Marion Hirche

„Einzel sind wir Töne, gemeinsam sind wir Musik!“

Gern hätten wir sie genau heute, am 18.12.2021, mit unserer Musik erfreut und hätten sie mit den traditionellen Worten: „Samstag vor dem 4. Advent...herzlich Willkommen zu unserem Weihnachts- und Jahreskonzert“ begrüßt.

Seit Beginn des Schuljahres, im September, bereiten wir uns auf unser Konzert vor.

Alles ist geplant, wir haben fleißig trainiert... und nun kam die große Enttäuschung, dass es auch in diesem Jahr aufgrund der aktuellen Lage kein „Fröhlich-Konzert“ geben kann.

Gern hätten wir sie mitgenommen auf unsere musikalische Reise „Mit der Tonleiter um die Welt“.

Die Flugtickets als Eintrittskarten für unsere Gäste sind fertig und auch die „Fröhlichen- Lünskens- Musikanten“ wären konzertbereit.

Wir alle sind sehr traurig und enttäuscht... und daher haben wir entschieden dieses Konzert im Frühling nachzuholen und aufzuführen (dann natürlich ohne Weihnachtslieder). Wir hoffen auf bessere Zeiten...

Liebe Eltern, liebe Familien, lassen sie sich nun auch in diesem Jahr wieder ein kleines Familienkonzert ihres „Fröhlichkindes“ geben.

(Und ich hoffe wieder auf viele kleine Überraschungsvideos per whatsapp)



Wir wünschen ihnen allen ein wunderschönes, besinnliches, stressfreies Weihnachtsfest, alles Liebe und Gute für das kommende Jahr und hoffen und freuen uns auf unser Reise-Konzert im Frühling.

Vielen lieben Dank für unsere gemeinsamen Musizierstunden, liebe „Fröhlichkinder“ und ein Dankeschön an alle Familien für ihre Unterstützung und Zusammengehörigkeit.

**Mit weihnachtlichen Grüßen
die „Fröhlichen-Lünskens-Musikanten“ & Grit Lünskens**



Weißer Gemeindehaube. Unter einer herrlichen Schneepacht wie hier die Berliner Straße vor dem Rathaus versank die Gemeinde zum Jahresbeginn. So einen Wintereinbruch hatte es zuletzt vor zehn Jahren gegeben. Mal schauen, was dieser Winter bringt.



Pfiffige Traditionsbewahrung. Keine Fastnachten. Keine Zamperer die von Haus zu Haus ziehen. Corona legte die Traditionspflege 2021 lahm. Dennoch gab es wie hier in Gulben eifrige Bemühungen, diese Tradition zumindest optisch an den Gartenzäunen sichtbar zu machen. Die Babower schafften es sogar ins Fernsehen.



Spielfreude. Nach der Erweiterung der Innenräume der Kita Sonnenschein in Krieschow konnte im Oktober auch das neu gestaltete Außengelände eingeweiht werden, sodass die 48 Kinder dort nach Herzenslust sich austoben können.



Kinderlachen garantiert. In die Schlussphase gehen derzeit die Bauarbeiten der neuen Naturkita Kinderwelten in der Bahnhofstraße. Im Frühjahr steht die Eröffnung an und die Gemeinde ist froh, auch zukünftig allen Eltern einen tollen Kitaplatz in Wohnortnähe anbieten zu können.



Mitmenschlichkeit. Nach der Flutkatastrophe in Rheinland Pfalz und Nordrhein Westfalen krepelten die Erzieher der Kita Zwergenstübchen im Juli die Ärmel hoch und haben mit einem Kuchenbasar einen kleinen finanziellen Beitrag geleistet, um die betroffenen Menschen dort zu unterstützen.



Ersehnter Spatenstich. Dank ausdauerndem Engagement von Bürgerinitiative, Gemeindeverwaltung und Kreisverwaltung geht für viele Schüler und Eltern ein Wunsch in Erfüllung: Eine weiterführende Schule auf Gemeindegebiet. Nach den beiden Grundschulen entsteht am Annahofer Graben seit September Tag für Tag die neue Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe.

Digitale Zukunft. Vor der Kolkwitzer Grundschule fand im Mai der Startschuss einer Bürgerumfrage zur Verlegung von Glasfaser in der Gemeinde Kolkwitz statt. Viele Bürger wünschten sich dieses schnelle Internet der Zukunft und deshalb kann mit der Verlegung im kommenden Jahr begonnen werden.



Betagte Vereine. Wegen Corona etwas untergegangen sind große Vereinsjubiläen in diesem Jahr. Der Kolkwitzer SV 1896 schaute auf 125 Jahre Vereinsgeschichte zurück, der SV Fichte Kunersdorf auf 100 Jahre ebenso wie der VfB 1921 Krieschow e.V. . Kaum Sangesfreuden gab es für den Volkschor Kolkwitzer der ebenfalls 100. Geburtstag hatte.



Engagement. Hut ab vor Karolina Krause, Jutta Linke, Ingo Höhne und Kathi Gerstner die zum 675. Geburtstag des Dorfes Papitz im August eine herausragende Chronik herausgegeben haben, in der so viel Arbeit steckt. Ein tolles Beispiel für ehrenamtliches Engagement.

Sicheres Kolkwitz-Center. Bei der brandschutztechnischen Ertüchtigung im Kolkwitz-Center ist der Großteil der Fenster ausgetauscht sowie eine neue Lüftungsanlage sowie eine neue Rauch-Warn-Anlage (RWA) und Brandmeldeanlage eingebaut worden. Sowohl in der Turnhalle als auch im Flur wurden neue Lampen mit LED-Technik installiert. Zudem wurden Brandschutztüren eingebaut und neue Fluchtwege errichtet. Im Norden wurde ein Anbau (184 Quadratmeter) als Lagerstätte errichtet.



Neuer Dorfmittelpunkt. In Hänchen wurde im September der neue Ortsmittelpunkt offiziell und feierlich eröffnet. Mit dem Dorfgemeinschaftshaus, dem Feuerwehrgerätehaus, dem neuen Einsatzfahrzeug und dem Spielplatz gingen hier so einige Wünsche in Erfüllung.



Jugendclub hebt ab. Im Januar war es soweit. 20 Jahre lang bildeten diese Container den Kolkwitzer Jugendclub. An dieser Stelle wird zum neuen Schuljahr 2022/2023 der neue Hort samt neuem Jugendclub eröffnet.

Tolle Aktion. Die Bibliotheksmitarbeiterin Ina Grondke (hinten links) überzeugte 200 Kinder am Brandenburger Lesesommer teilzunehmen. Fantastische 800 Bücher wurden im Rahmen dieser Veranstaltung in den Ferien gelesen. Fortsetzung folgt 2022.



GRUNDSCHULE KRIESCHOW & KOLKWITZ

Anmeldung der Schulanfänger 2022/2023

(Stichtag 30.09.2016) für die Grundschulen (GS) in Krieschow und Kolkwitz

Die Schulanfänger sind der Wohnanschrift entsprechend anzumelden:

Schulbereich der Grundschule Krieschow:

Tel.: 035604/64129

Eichow, Krieschow, Limberg
Glinzig, Papitz, Kunersdorf
Milkersdorf, Babow, Kackrow
Wiesendorf, Brodtkowitz

Montag 07.02.2022 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Wir bitten Sie, zur Anmeldung **persönlich mit Ihrem Kind** zu erscheinen. Bitte bringen Sie an diesem Tag die benötigten Unterlagen in Kopie mit.

Folgende Angaben werden benötigt:

- Name, Vorname, Geburtsdatum, Geburtsort
(Bitte Geburtsurkunde mitbringen)
- Wohnanschrift
- Staatsangehörigkeit
- Name, Vorname der Eltern und der Erziehungs- und Sorgeberechtigten
(Bitte Nachweis vorlegen - **Negativbescheinigung bzw. Beschluss des Familiengerichtes**)
- gesundheitliche Beeinträchtigungen des Kindes
(wie Anfallsleiden, Allergien, o.ä.)
- Welche Kindertagesstätte besucht das Kind?

Termine für die gesetzlich vorgeschriebene Einschulungsuntersuchung werden Ihnen zu gegebener Zeit bekannt gegeben.

Des Weiteren ist bei der Anmeldung eine Teilnahmebescheinigung am Verfahren zur Sprachstandsfeststellung und kompensatorischen Sprachförderung, als auch der evtl. Befreiungsnachweis vorzulegen.

Simone Golzbuder

Rektorin der GS Krieschow

Schulbereich der Grundschule Kolkwitz:

Tel.: 0355 / 28 80 84

Kolkwitz-Dorf und Bereich Klinikum,
Hänchen, Klein Gaglow, Zahsow, Gulben, Dahltz

Aus gegebenem Anlass wird wie schon im letzten Jahr die Schulanmeldung möglichst in kontaktarmer Form stattfinden!

Sie erhalten das Anmeldeformular und einen Elternbrief über Ihre Kita (Hort Kinderland Vorschulgruppe, Kinderland am Waldesrand, Kneipp-Kita am Klinikum, Kita Benjamin Blümchen) ausgehändigt.

Wir bitten Sie diesen Antrag ausgefüllt und mit den genannten Unterlagen laut Elternbrief in Ihrer Kita abzugeben.

Wenn Ihr Kind zurückgestellt oder vorzeitig eingeschult werden soll, bitten wir Sie einen formlosen Antrag beizufügen. Nachdem wir uns alle Unterlagen aus den Kitas abgeholt haben, nehmen wir mit jeder Familie persönlich Kontakt auf, um einen Termin für die Vorstellung in der Schule zu vereinbaren.

Wir bitten die Eltern von Kindern, die nicht in einer der oben genannten Kitas in Kolkwitz betreut werden, sich **ab Januar 2022** direkt mit der Kolkwitzer Grundschule telefonisch in Verbindung zu setzen.

Heike Just

Rektorin der GS Kolkwitz





www.wetzck.de
info@wetzck.de



Wir wünschen unseren Kunden, Partnern und Freunden besinnliche, frohe und glückliche Weihnachtstage und für das kommende Jahr Zufriedenheit und Frohsinn! Vielen Dank für Ihr Vertrauen in unser Unternehmen. Das Team der Firma Wetzck

Limberger Hauptstraße 14
03099 Kolkwitz

TEL 035604 40417
FAX 035604 298

Prüfstützpunkt der DEKRA

Freie *KFZ & Fördertechnik* Werkstatt

Siegbert Schulz

Goethering 13
03099 Kolkwitz

Tel. 0355/28 71 80 Funk 0172/ 7566410

Am Ende dieses ereignisreichen Jahres möchten wir uns für die gute Zusammenarbeit und Ihr Vertrauen bedanken. Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein frohes und gesundes Weihnachtsfest. Für das kommende Jahr viel Glück und Erfolg.

Ihre KFZ- Fördertechnik Werkstatt
Siegbert Schulz und Familie





Endlich ist es soweit!

Alltag, mach' die Türen zu!
Kehrt ein: Besinnlichkeit und Ruh!
Bringt mit die Heiterkeit zum Fest –
Ein jeder es sich wohlgeh'n lässt.

Heimlichkeit zur Weihnachtszeit
macht sich unter allen breit.

Kinder fragen, lauschen, suchen
probieren Plätzchen und
vom Weihnachtskuchen,
basteln Sterne, Glückwunschkarten,
können es nun kaum noch erwarten!

Sternenglanz und Tannenduft –
Weihnachten liegt in der Luft!

Wir wünschen Allen von ganzem Herzen
Frohe Weihnachten und
viele kleine Glückssterne für das
neue Jahr!

Das Team der Grundschule Kolkwitz

EICHOW

Freiwillige Feuerwehr Eichow

Die Freiwillige Feuerwehr Eichow wünscht trotz der erneuten Corona Welle allen Bürgerinnen und Bürgern sowie Kameraden ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 2022.

Bleiben oder werden sie gesund.

Hinweis für die Kameraden !!!

Die Jahreshauptversammlung für das Jahr 2021 wird zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt.

Ein weiterer Hinweis für die Eichower Bürger !!!

Das traditionelle Weihnachtsbaumverbrennen versuchen wir am 14.01.2022 durchzuführen.

Sollten wir, auf Grund der noch nicht bekannten Corona Auflagen, verhindert sein, müssen wir darauf reagieren.

Weitere Informationen dazu werden wir zeitnah bekannt geben.

Die Wehrleitung

Weihnachtsbaum

Strahlend, wie ein schöner Traum, steht vor uns der Weihnachtsbaum.

Seht nur, wie sich goldenes Licht auf den zarten Kugeln bricht.

„Frohe Weihnacht“ klingt es leise und ein Stern geht auf die Reise.

Leuchtet hell vom Himmelszelt hinunter auf die ganze Welt.

(Verfasser unbekannt)

Wir wünschen allen Einwohnern sowie den Mitgliedern, Freunden, Partnern und Unterstützern unseres Vereins ein ruhiges und besinnliches Weihnachtsfest, einen guten Rutsch und fürs neue Jahr alles Gute – vor allem Gesundheit!

Der Vorstand des Traditionsvereins Eichow e. V.



TISCHLEREI
Lachow

Bautischlerei · Möbeltischlerei
Innenausbau

**Wir wünschen allen unseren Kunden,
Geschäftspartnern und Freunden
ein schönes Weihnachtsfest und
für das neue Jahr viel
Gesundheit und Erfolg.**

Kolkwitzer Straße 6 · 03099 Kolkwitz OT Papitz

Frohe Weihnachten

Der Vorstand und die Pächtergemeinschaft des gemeinschaftlichen Jagdbezirkes Eichow wünscht allen Einwohnern des Ortes Eichow ein ruhiges sowie gesegnetes frohes Weihnachtsfest verbunden mit einem guten Rutsch in ein neues und hoffentlich besseres neues Jahr.

Auch wenn die Zeiten im Moment sehr traurig sind bleibt der Vorstand der Jagdgenossenschaft Eichow weiterhin Ansprechpartner in Jagdlichen Angelegenheiten.

Ein frohes Fest

Der Vorstand der Jagdgenossenschaft Eichow



26. Landesrammlerschau der Rassekaninchenzüchter in Eichow

Am 22. und 23. Januar 2022 findet die 26. Landesrammlerschau der Rassekaninchenzüchter in Eichow statt.

Hierzu sind alle Rassekaninchenzüchter Brandenburgs eingeladen. 7 Preisrichter, darunter der Landeszüchtwart, werden die Tiere nach gültigem Rassestandard am Freitag bewerten. Die besten Tiere erhalten die begehrten Pokale. Wir erwarten zu dieser Ausstellung ca. 400 Tiere in verschiedenen Rassen und Farben.

Coronabedingt und durch die starke Präsenz der Geflügelpest konnten wir unsere Vereinsschau am 11. und 12. Dezember nicht durchführen. Umso größer ist die Vorfreude, dass die 26. Auflage der Landesrammlerschau in Eichow durchgeführt werden kann. Im Jahr 1995 fand die 1. Landesrammlerschau in Eichow statt. 2 Jahre später wurde auch die 3. Landesrammlerschau bei uns ausgerichtet. Seitdem haben wir die Schau nicht mehr durchgeführt.

Eine feierliche Eröffnung wird es auf Grund der aktuellen Lage nicht geben. Wir möchten alle Besucher bitten, sich an die bestehenden Coronamaßnahmen zu halten. In der kompletten Ausstellungshalle herrscht eine Mund-Nasenschutz-

pflicht. Desinfektionsmittel steht zur Verfügung und bitte achten sie auf Abstand. Beim Einlass wird die 2-G Regel (geimpft und genesen) angewandt.

Öffnungszeiten:

Samstag, den 22.01.2022 9 - 18 Uhr

Sonntag, den 23.01.2022 9 - 14 Uhr

Bei unser Ausstellung wird eine Verlosung stattfinden. Es bestehen gute Kaufmöglichkeiten und die Versorgung der Besucher übernimmt die Gaststätte zur Eisenbahn, Kolkwitz.

Wir laden alle interessierten Bürger der Gemeinde Kolkwitz und des gesamten Bundeslandes Brandenburg zu einem Besuch in Eichow ein.

Im Namen der Ausstellungsleitung
Frank Halpick

Weihnachtsgrüße

Liebe Einwohner von Dahlitz, dieses Jahr neigt sich dem Ende zu und wir möchten es nicht versäumen Ihnen und Euch allen ein frohes, friedliches und sorgenfreies Weihnachtsfest sowie einen guten und gesunden Rutsch in das Jahr 2022 zu wünschen.

Es ist schade, das wegen Corona in diesem Jahr viele der vorgesehenen Veranstaltungen ausfallen mussten.

In der Hoffnung, dass im nächsten Jahr wieder das gesellige Zusammenleben gepflegt werden kann, bedanken wir uns bei allen, die bisher bei der Vorbereitung solcher Zusammenkünfte mitgewirkt und damit auch zur Gestaltung des Dorflebens beigetragen haben.

Euer Ortsbeirat

Regionale Acker- und
Grünlandbewirtschaftung
kauft Ihre privaten Flächen

Ansprechpartner: Hr. Kischel
Telefon: 0172 / 388 00 91



Fußbodenverlegung
Brücher
- MEISTERBETRIEB -
Goethering 15, 03099 Kolkwitz, Tel./Fax 0355/ 28 71 79,
Geschäftszeit Dienstag 15 - 18 Uhr oder nach Vereinbarung

Auswahl und Leistungen:

- Teppichböden
- PVC und CV-Beläge
- Holz- und Korkböden

*Lieferung
frei Haus!*

*Wir wünschen unseren Kunden ein erholsames
Weihnachtsfest und einen guten Start ins Neue Jahr 2022.*

GULBEN

Adventsgaben

Alle Jahre wieder...- leider schon wieder keine Rentnerweihnachtsfeier.

Wir haben ja Erfahrungen vom letzten Jahr - mit den gesponserten Plätzchen.

Und es gab wieder fleißige Frauen in Gulben, die in den letzten Wochen völlig uneigennützig Stollen spendeten. Diese wurden in viele Päckchen zum Verschenken verpackt und im Dorf verteilt. Wir wissen, es ist leider kein Ersatz für die

Liebe Gulbener,

wir wünschen Euch eine friedvolle und besinnliche
Weihnacht und einen guten Start in ein besseres und
harmonischeres neues Jahr.

Euer Ortsbeirat

Stille Nacht

Oh willkommen, Weihnachtsabend,
allen Menschen groß und klein!
Friedebringend, froh und labend
Mögst du allen Herzen sein.

Adelheid Humperdinck-Wette)

Frieden den Menschen auf Erden
Frieden, so hieß es, soll es werden.

Und was ward seit der Zeit
mit dem Frieden bis heut?

Wo man hinschaut, nur Streit,
nur Krieg, Kampf und Leid.

Wo bleibt das Besinnen,
der Mut zum Beginnen,
an die Botschaft denken
und Frieden schenken?

Bevor wir`s nicht schaffen,
uns im Kleinen aufzuraffen,
den andern zu achten,
nicht als Gegner betrachten,
nicht geben, nur nehmen
und uns nicht bequemem,
statt wehtun zu heilen,
statt fordern auch teilen,
ist den Menschen der Frieden
noch lang nicht beschieden.

Helmut Zöpfl

ausgefallene Rentnerweihnachtsfeier. So hoffen wir, mit der Gabe eine kleine Freude bereitet zu haben.

Ein riesiges, großes Danke allen Stollenbäckerinnen von Gulben. Ihr seid einfach Spitze!

Im nächsten Jahr werden wir hoffentlich wieder in gemütlicher Runde miteinander leckeren Stollen bei einer oder auch zwei Tassen Kaffee und anderem genießen.

Der Ortsbeirat



HÄNCHEN**Unsere Termine im neuen Jahr**

- Zampern in Hänchen am 29.01.2022, 8:30 Uhr
Treff am Dorfgemeinschaftshaus
- 05.02.2021 Eierkuchenessen mit Fastnachtstanz

(soweit es die Umgangsverordnung dann zulässt)

Frohe Weihnachten

Wir wünschen allen Bürgern ein besinnliches Weihnachtsfest und erholsame Feiertage. Für das neue Jahr 2022 wünschen wir vor allem Gesundheit, Zuversicht und Lebensfreude.
Frohe Weihnachten!

Der Ortsbeirat

KACKROW**Weihnachtszeit**

Die Weihnachtszeit ist nicht mehr fern
schon weiss verschneit die Bäume
es steigt die Hektik allzu gern
bei manchen auch die Träume,

es treibt uns an oft der Konsum
zum Teil fast wie besessen
und haben schnell durch unser Tun
das Wichtigste vergessen,

schön könnte doch die Weihnacht sein
statt immer teureren Geschenken
mit Achtung, Freude, dankbar sein
an unsre Liebsten denken,

wer schaut noch in des Kerzen Schein
in feierlicher Atmosphäre
lässt die Gedanken einfach sein
und wünscht, dass allseits Frieden wäre,

ich hoff' dass Du die Weihnachtszeit
harmonisch kannst erleben
und dass Dir Deine Herzlichkeit
wird stets zurückgegeben.

Wir wünschen allen Kackrowern ein schönes und frohes Weihnachtsfest und Zeit zu Kraft tanken für ein hoffentlich wieder ereignisreiches Jahr 2022!

Kommt gut ins Neue Jahr und bleibt gesund!

Ortsbeirat Kackrow

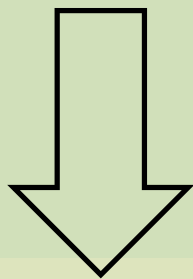
Ihre Nachbarn helfen gerne



Der Laubhaufen türmt sich?

Der Gardinenwechsel ist ein Kraftakt?

Die Glühbirne ist unerreichbar?



Ob Laubfegen oder Schneeschieben. Ob
Rasenmähen oder Hecke schneiden:
Wer Hilfe im Alltag sucht, kann sich bei
der Gemeinde Kolkwitz unter

0355 29300 14

melden.

Wir suchen Helfer für Sie!

Für ein lebenswertes Dorfleben.

Neujahrgrüße des Volkschores Kolkwitz e. V.

Liebe Freunde des Volkschores Kolkwitz e. V.

Leider ist auch zum Jahresende 2021 noch keine Normalität hinsichtlich der Situation mit dem Corona-Virus eingeleitet. Normalerweise ist die Adventszeit für unseren Chor eine aktionsreiche Zeit. Das Weihnachtskonzert in der evangelischen Kirche Kolkwitz, Auftritte in Pflegeeinrichtungen und das Weihnachtsliedersingen unter dem festlich geschmückten Tannenbaum vor dem Kolkwitzer Rathaus gehören für uns immer zu den Höhepunkten am Jahresende.

Schweren Herzens mussten wir jedoch auch im Jahr 2021 unser traditionelles Weihnachtskonzert am dritten Advent in der Kolkwitzer Kirche absagen. Die Corona-Lage verschlechtert sich gerade wieder. Das Risiko für Chorkonzerte ist einfach zu hoch.

Auch unseren 100. Geburtstag konnten wir in diesem Jahr nicht wie gehofft mit Ihnen feiern. Wenigstens ließ es die Situation aber zu, dass wir in den letzten Wochen nach langer Corona-Zwangspause wieder unter Beachtung der Hygieneregeln proben konnten. Wir sind auch sehr froh, dass

für uns nach langer Suche ein neuer Probenraum gefunden werden konnte. Durch die Gemeindeverwaltung wurde es möglich gemacht, dass wir nunmehr montags im Kolkwitz-Center unsere Chorproben durchführen können. Vielen Dank dafür!

Ausdrücklich bedanken möchten wir uns auch bei Herrn Pavelka, dem Pächter des Sportlerheimes Kolkwitz, und seiner Mitarbeiterin, welche uns für die Zeit, als wir keinen Probenraum mehr hatten, „Asyl“ im Sportlerheim Kolkwitz gewährt und für uns extra an ihrem Ruhetag das Sportlerheim geöffnet haben.

Hoffen wir nun, dass uns alle die nunmehr vierte Corona-Welle verschont. Wir wünschen uns und unseren treuen Zuhörern einen trotz allem fröhlichen Jahresausklang und ein gutes Jahr 2022. Wir können es kaum erwarten, wieder mit Ihnen gemeinsam zu singen.

**Die Sängerinnen und Sänger
des Volkschores Kolkwitz e. V.**

Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch

Dieses Weihnachtsfest soll für alle Kolkwitzer ein Wunder-schönes werden.

Wir wünschen schöne, gemeinsame Stunden und für das kommende Jahr ganz viele glückliche und unvergessliche Momente.

Der Ortsbeirat



GESAGT. GETAN. GEHOLFEN.

DEVK

Preis, Leistung und Service stimmen

Ich wünsche all meinen Geschäftspartnern, Kunden und Freunden ein frohes Weihnachtsfest 2021 und einen gesunden, glücklichen Start in das neue Jahr 2022!

Unsere Öffnungszeiten:

Montag	10 ⁰⁰ - 12 ⁰⁰ Uhr
Dienstag	10 ⁰⁰ - 12 ⁰⁰ Uhr 14 ⁰⁰ - 18 ⁰⁰ Uhr
Donnerstag	10 ⁰⁰ - 12 ⁰⁰ Uhr 14 ⁰⁰ - 18 ⁰⁰ Uhr
Freitag	14 ⁰⁰ - 18 ⁰⁰ Uhr



Marcel Kascheike
Versicherungsfachmann / BWV
DEVK Geschäftsstelle Kolkwitz

Telefon: 0355/48698098, Mobil: 0171/5823757
E-Mail: marcel.kascheike@vtp.devk.de,
Internet: www.marcel-kascheike.devk.de

**TV • SAT • Video • HiFi
PC • Telekommunikation**

Fernseh - Video - Service & Handel

Andreas Kappa

03099 Glinzig - Tel. 03 56 04/ 4 00 37

Wir bedanken uns bei unseren Kunden und Geschäftspartnern für das entgegengebrachte Vertrauen. Wir wünschen Ihnen ein friedvolles Weihnachtsfest und ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2022.



KOLKWITZ

Gemeinsam statt Einsam -

Treffen Sie uns im Club in Kolkwitz, Karl-Lieb-
knecht-Str. 18

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und bringen
Sie einfach Ihre Ideen mit.

*Sie möchten neue Kontakte knüpfen, mal zu Hause raus
und einfach reden?
Sie suchen Abwechslung, Unterhaltung, Spaß? Das finden
Sie in unseren netten Club!
Ein Fahrdienst von zu Haus zu unserem Club kann abge-
sprochen werden.*

Wichtiger Termin !!!

Mo 10.01.2022 wird eine Beratung zum Thema
„Pfleigestufen“ stattfinden.

Weitere Anmeldungen sind erwünscht, auch
von Angehörigen unserer Senioren.

Wir suchen einen
Heizungs- und
Sanitärinstallateur.

Danke!

Für das Vertrauen
im vergangenen Jahr
möchten wir uns auf diesem Wege
bei unseren Kunden, Geschäftspartnern
und Freunden herzlich bedanken.

Wir wünschen allen
friedvolle **Weihnachten** und
alles erdenklich Gute für das neue Jahr!



**HEIZUNG
SANITÄR
KLIMA**

Giedow & Grott GbR
Lindenallee 7
OT Babow • 03099 Kolkwitz
Tel.: 035603/18891
www.giedow-grott.de

Veranstaltungen und Termine für Januar 2022

- | | | |
|-----------|--------------|---|
| Mo 27.12. | ab 13:00 Uhr | Gemeinschafts-Spiele -
Kaffee und Kuchen |
| Mo 03.01. | 11:30 Uhr | Mittagstisch - frisch gekocht
Gemeinschafts-Spiele -
anschließend Kaffee und Kuchen |
| Mo 10.01. | 11:30 Uhr | Mittagstisch - frisch gekocht
Beratung zum Thema „Pfleigestufen“ -
anschließend Kaffee und Kuchen |
| Mo 17.01. | 11:30 Uhr | Mittagstisch - frisch gekocht
Heiteres Gedächtnis- und
Bewegungstraining -
Kaffee und Kuchen |
| Mo 24.01. | 11:30 Uhr | Mittagstisch - frisch gekocht
Basteln, Malen, Musizieren -
anschließend Kaffee und Kuchen |

*Das Gute brauchte schon immer Gespür und Geduld.
Leben braucht Zeit,
so auch das Jahr, das mit uns gewachsen ist.
Sage Dank für all die wundervollen Augenblicke.
Möge das neue Jahr dir Gesundheit, Glück und Freude
bringen.*

*Von Herzen wünsche ich Euch eine besinnliche Weihnacht
und einen guten Rutsch*

Anfragen, sowie Informationen zu allen Angeboten erhalten
Sie:

Mo 11:00 - 15:30 Uhr unter 0355-28449 oder pers. in den
DRK-Clubs Kolkwitz und Papitz;
Di 11:00 - 15:30 Uhr unter 035602 – 603

oder priv. unter 0355-424437 + AB

Christine Müller, Leiterin DRK Seniorenclub

*Allen Kunden und Freunden
frohe Weihnachten und ein glückliches
sowie erfolgreiches neues Jahr.*

Z

ubiks

ELEKTROFIRMA



Klein Gaglow
Annahofer Graben 14
03099 Kolkwitz
Tel. 0355 / 52 60 507
Fax 0355 / 52 60 508
Funktel. 0171 / 6 42 47 75
Funktel. 0171 / 4 15 56 13
www.elektro-zubiks.de

RÜCKBLICK

KLEIN GAGLOW

Rentnertreffen

SONNTAG, 7. NOVEMBER 2021

Das Klein Gaglower Rentnertreffen vom ersten Novemberwochenende war ein voller Erfolg. Zahlreiches Erscheinen und gutes Essen mit musikalischer Umrahmung sorgten für gesellige Stunden, die all die Probleme der aktuellen Zeit für einen kurzen Moment vergessen ließen. Viele helfende Hände trugen zu diesem mehr als gelungenen Ereignis bei.

In diesem Zusammenhang möchten wir uns recht herzlich bedanken - bei **Ute Weise, Birgit Schimke und Sabine Jantz** für die tolle Organisation, bei **Henri Meier von Meiers Markt** für die Bereitstellung der Räumlichkeiten, bei **Familie Pahn** für ihre großzügige Spende, bei zahlreichen Gaglower Frauen für das üppige Kuchenangebot sowie bei allen weiteren Helfern und Unterstützern.

Der Ortsvorstand

Birgit Rademacher, Matthias Pätzold

**Danke, Torsten Noack!**

Im September verabschiedeten wir unseren bis dahin sehr engagierten Ortsvorsteher Torsten Noack, der sich auf eigenen Wunsch aus dem Ortsvorstand von Klein Gaglow zurückzog. Wir bedanken uns für seine ehrenamtlichen Tätigkeiten und seinen unermüdlichen Einsatz zum Wohle unseres Ortes.

LIMBERG

LIMBERG 18.02-20.02.22 IN PLANUNG: 2023
III JAHRE FASTNACHT ABGESAGT

PAPITZ

Liebe Papitzerinnen, Liebe Papitzer,

wieder geht ein Jahr mit vielen pandemiebedingten Entbehrungen, Einschränkungen, aber auch mit schönen Erinnerungen zu Ende. Wir haben unser 675-jähriges Dorfjubiläum gefeiert und mit der Vorstellung der Dorfchronik wurde etwas Bleibendes geschaffen. Vielen wird das gelungene Festwochenende hoffentlich lange in guter Erinnerung bleiben.

Da wir nicht, wie gewohnt, zu einer Einwohnerversammlung einladen konnten, wollen wir hier an dieser Stelle kurz über die Arbeit des Ortsbeirates berichten.

Wir haben die Sanierung des Schlossparks angeschoben und die dafür benötigten finanziellen Mittel von den Gemeindevertretern genehmigt bekommen! An dieser Stelle vielen Dank an die Verwaltung, an alle Mitglieder der Gemeindevertretung und an die Landschaftsarchitektin Frau Sonntag! So konnten wir uns bei der Vorstellung der Parkkonzeption durch das Landschaftsarchitekturbüro am 09.12.2021 einen ersten Eindruck über die planerische Gestaltung verschaffen. Es dürfen sich alle jetzt schon darauf freuen, was in den nächsten Jahren in unserem Schlosspark geschieht, bzw. wieder zu neuer/ alter Schönheit erstrahlen wird.

Auch wurde seitens der Gemeinde, der Gemeindevertreter und des Gemeindebrandmeisters erkannt, dass die Papitzer Feuerwehr schon lang nicht mehr auf dem aktuellen Stand der Technik und vor allem auf dem aktuellen Stand der sicheren Hilfeleistung unterwegs ist. Hier wurden ebenfalls Mittel für die kommenden Haushaltsjahre beantragt und durch die Gemeindevertretung bestätigt. Ein neues Feuerwehrgerätehaus wird entstehen!

Für den Wegebau hinter der Trauerhalle auf dem Friedhof wurden ebenfalls finanzielle Mittel beantragt und genehmigt. Hier hoffen wir auf eine Umsetzung der Maßnahmen im nächsten Jahr.

Da auch, wie im letzten Jahr schon, unsere Rentnerweihnachtsfeier nicht stattfinden konnte, haben wir uns entschieden wieder ein Seniorenkaffee mit musikalischem Unterhaltungsprogramm durch die Lindenmusikanten im nächsten Jahr zu organisieren. Es sind alle recht herzlich am Pfingstsonntag 05.06.2022 ab 15.30 Uhr auf den Dorfbanger geladen, bei guter Blasmusik, Kaffee, Kuchen und Gegrillten einen schönen Nachmittag zu verbringen. Hoffen wir, dass das Wetter uns wieder wohl gesonnen ist.



Wir wünschen allen Papitzerinnen, allen Papitzern und natürlich auch allen Einwohnern der Großgemeinde Kolkwitz ein gesegnetes und besinnliches Weihnachtsfest in den Kreisen ihrer Liebsten, sowie einen guten Rutsch ins Neue Jahr! Gesundheit, Glück und Wohlergehen sollen alle im nächsten Jahr begleiten und das Einzige was ansteckend sein soll, soll wieder das Lachen der Menschen sein!

Wir wünschen allen Papitzerinnen, allen Papitzern und natürlich auch allen Einwohnern der Großgemeinde Kolkwitz ein gesegnetes und besinnliches Weihnachtsfest in den Kreisen ihrer Liebsten, sowie einen guten Rutsch ins Neue Jahr! Gesundheit, Glück und Wohlergehen sollen alle im nächsten Jahr begleiten und das Einzige was ansteckend sein soll, soll wieder das Lachen der Menschen sein!

Es grüßt herzlich im Namen des Ortsbeirates
 Enrico Dahlitz

**Gemeinsam statt Einsam -
 Treffen Sie uns im Club in Papitz,
 Kolkwitzer-Str. 32**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

*Sie möchten neue Kontakte knüpfen, mal zu Hause raus und einfach reden?
 Sie suchen Abwechslung, Unterhaltung, Spaß? Das finden Sie in unseren netten Club!
 Ein Fahrdienst von zu Haus zu unserem Club kann abgesprochen werden.*

Jeden Mittwoch 10:00 - 12:00 Uhr
 Gemeinsames 2. Frühstück mit Gemeinschaftlichem Spielen, Heiteres Bewegungs- und Gedächtnistraining

Jeden Freitag 11:00 - 13:00 Uhr
 Bitte ich zu Tisch und biete ein gemeinsames Mittagessen an.

*Die Kirchturmglöckle schlägt zwölfmal Bumm.
 Das alte Jahr ist wieder mal um.*

Von Herzen wünsche ich Euch eine besinnliche Weihnacht und ein freundliches: Prosit für ein liebevolles, glückliches und gesundes neues Jahr

Anfragen, sowie Informationen zu allen Angeboten erhalten Sie:

Mo 11:00 - 15:30 Uhr unter 0355-28449 oder pers. in den DRK-Clubs Kolkwitz und Papitz;

Di 11:00 - 15:30 Uhr unter 035602 – 603 oder priv. unter 0355-424437 + AB

Christine Müller, Leiterin DRK Seniorenclub



**Tierärztliche
 Gemeinschaftspraxis Kolkwitz**
 Dr. Gudrun Schwieg & Dr. Claudia Schubert
www.tierarztpraxis-kolkwitz.de

Das gesamte Team der Tierarztpraxis bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen und wünscht allen Tierbesitzern Frohe Weihnachten und ein Neues Jahr voller Glück, Gesundheit und Zufriedenheit.



Ev. Kirchengemeinde Kolkwitz -
Schulstraße 1 - 03099 Kolkwitz
Tel/Fax: 0355 / 28370 - E-Mail: ev-kiko@gmx.de

Kolkwitz

So 02.01.22	16.00 Uhr	ökumenische Krippenandacht
So 09.01.22	09.30 Uhr	Gottesdienst in Kolkwitz
Mi 12.01.22	14.00 Uhr	Rentnernachmittag
Do 13.01.22	19.30 Uhr	Gemeindekirchenrat
So 16.01.22	09.30 Uhr	Gottesdienst
Sa 22.01.22	14.30 Uhr	Familiennachmittag
So 23.01.22	09.30 Uhr	Gottesdienst
Do 27.01.22	19.30 Uhr	Klezmerkonzert zum Holocaustgedenktag
So 30.01.22	09.30 Uhr	Gottesdienst

Montag, 24.01.22 - Freitag, 28.01.22 19.30 Uhr Bibelwoche

Die Christenlehre und der Konfirmandenunterricht beginnen in der 2. Januarwoche.

Die Einladung zum Familiennachmittag am 22.01.22 richtet sich in besonderer Weise an die Christenlehrekin- der mit ihren Eltern, Großeltern und Geschwistern. Der Hinweis mit den warmen Sachen ist ernst gemeint. Es soll hinausgehen in die Winterwelt.

Gulben

Sa 01.01.22 11.00 Uhr Gottesdienst zum Neujahrstag

Alle Termine für den Januar sind unter Vorbehalt zu betrach- ten. Die Durchführung richtet sich nach den jeweiligen Co- rona-Bestimmungen.

Bitte informieren sie sich kurz vor der Veranstaltung über die Homepage oder die Schaukästen.

Liebe Kolkwitzer,

in der evangelischen Kirche ist es seit Langem Tradition das Jahr unter ein biblisches Leitwort, eine Losung zu stellen. Für 2022 lautet diese Losung „Jesus Christus spricht: Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen.“ Der Satz beeindruckt mich, gerade im Anblick vieler verschlossener Türen. Und der Satz erschreckt mich, wenn ich daran denke, dass auch viele Kirchentüren verschlossen sind.

Die verschlossenen Kirchentüren unter der Woche sind mir schon immer ein Ärgernis. Oft wird gelästert: Worin unterscheiden sich die katholische und die evangelische Kirche? Antwort: Die evangelischen Kirchen sind zugeschlossen. In- zwischen gibt es aber auch bei den Protestanten „offene Kirchen“ und wir haben in unseren Dörfern die Kirchen wenigsten in den Zeiten, als keine Gottesdienste möglich waren offengehalten. Das ursächliche Problem ist aber, dass wir in unserem säkularisierten Landstrich nicht davon ausgehen können, dass Menschen dem Kirchengebäude mit Achtung und Ehrfurcht begegnen. Dazu wäre nicht einmal ein religiöses Bekenntnis nötig. Die Achtung vor er Kulturleistung unserer Vorfahren würde genügen, aber auch die können wir leider bei vielen Mitmenschen nicht voraussetzen. Das Problem betrifft nicht nur Kirchen. Die Schäden, die in unserem Lande durch Vandalismus entstehen, sind enorm und wir tun den Vandalen Unrecht mit diesem Begriff, denn die waren ein Kulturvolk.

Die Kirchentüren, die in dieser Zeit selbst für Gottesdienste nicht allen offenstehen, schmerzen noch einmal in beson-

derer Weise. Lange wurde darüber lamentiert und geklagt, dass die Kirchen in Deutschland eine Sonderstellung zugebilligt bekommen. Jetzt wird von den Kirchen gefordert, dass sie sich nicht dem staatlichen „Diktat“ der Umgangsverordnungen unterwerfen. Was wir also auch tun, Anfeindung wird es in jedem Falle geben.

Wichtig ist es zu unterscheiden, dass der Jahreslosungssatz nicht von einem Repräsentanten der Kirche, sondern von Jesus stammt. Nach dem Bericht des Evangelisten Johannes sagte Jesus diesen Satz am See Genezareth im Norden Palästinas. Wer kommt, wird von Jesus nicht abgewiesen. Aus dem Satz atmet eine vorsichtige Zurückhaltung. Da gibt es keinen Missionseifer. Jesus drängt sich nicht auf. Wenn jemand kommt, darf er kommen.

Wenn jemand nicht kommt, ist es sein Problem. Aber wer kommt, darf bleiben.

Bei Jesus gibt es kein „Parteiausschlussverfahren“.

Das wiederum hat seinen Niederschlag in den kirchlichen Regelungen gefunden.

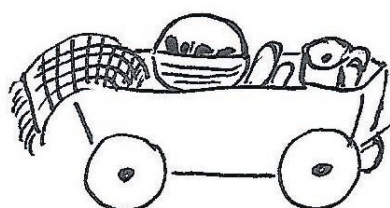
Wer gekommen ist und sich hat taufen lassen, der kann formal aus der Kirche auch wieder austreten. Niemand wird gezwungen Mitglied einer Kirche zu bleiben. Aber die Taufe behält ihre Gültigkeit. Es gibt kein Wiederaufnahmeverfahren und keine Wiederholung der Taufe. Wer zurückkommt, darf wiederkommen und wird nicht abgewiesen.

Hoffen wir darauf, dass alle Türen in unserem Lande bald wieder für alle offen stehen.

**Ein gesegnetes 2022 wünscht
Pfarrer K. Natho**

**„Binde deinen Karren an einen
Stern.“**

Leonardo da Vinci



Welchen Sternen, Gedanken, Visionen, Spuren folgen wir im Jahr 2022? Wo finden wir Orientierung? Wohin richten wir unsere Schritte aus? Wo wollen wir eigentlich hin?!

***Herzliche Einladung zum Familientag am
21. Januar von 14:30-ca.17:00 Uhr
(Treffpunkt: Kirche Kolkwitz)***

Gemeinsam wollen wir uns auf den Weg machen. Gott, den Schöpfer neu entdecken, seinen Spuren und Zeichen folgen.

„Also zieht euch warm an und macht euch auf den Weg aus dem warmen Haus. Spürt den Wind um die Nase.

Forscht. Träumt. Entdeckt.“

(abgewandelt nach Mark Twain, amerikanischer Schriftsteller)

Anmeldung erforderlich bis zum 15.01.2022!

(Begrenzte Teilnehmerzahl)

isett.gaebel@gmx.de

Gemeindepädagogin, Natur-und Umweltpädagogin

„Anders als das Fernsehen stiehlt die Natur keine Zeit, sie verlängert und bereichert sie vielmehr.“

R. Louv

PAPITZ UND KRIESCHOW

Evangelische Kirchengemeinden Papitz und Krieschow
 Ev. Pfarrsprengel Papitz - Kirchstraße 9 -
 03099 Kolkwitz-Papitz - Tel.: 035604/ 389

Wir sind für Sie da!

Pfarrer+Gemeindepädagoge	Axel Geldmeyer	Tel. 035604 389	geldmeyer@pakri.net
Gemeindepädagogin	Ann-Claire Meinhold	Tel. 035604 590988	meinhold@pakri.net
Ehrenamtlicher Seelsorger	Rüdiger Grohmann	Tel. 0160 99192258	
GKR-Vorsitzende	Martina Fiedler	Tel. 0176 22971531	fiedler-rabenau@gmx.de

Gottesdienste

Krieschow

Sonntag, 19. Dezember, 4. Adventssonntag	10.00 Uhr	Musikalischer Kurz-Gottesdienst mit Adventsmusik
Freitag, 24. Dezember, Heiligabend	16.30 Uhr	Christvesper vor der Kirche (ca. ½ Stunde)
		Offene Kirche eine Stunde nach dem Gottesdienst Die abendliche „Musikalische Vesper“ in der Kirche entfällt leider!
Samstag, 25. Dezember, 1. Weihnachtstag	10.00 Uhr	Kurz-Gottesdienst
Freitag, 31. Dezember, Altjahresabend	17.00 Uhr	Jahresabschluss-Andacht
Sonntag, 9. Januar	10.00 Uhr	Kurz-Gottesdienst
Sonntag, 23. Januar	10.00 Uhr	Kurz-Gottesdienst

Papitz

Freitag, 24. Dezember, Heiligabend	15.00 Uhr	Christvesper vor der Kirche (ca. ½ Stunde)
		Offene Kirche eine Stunde nach dem Gottesdienst Die abendliche „Musikalische Vesper“ in der Kirche entfällt leider!
Sonntag, 26. Dezember, 2. Weihnachtstag	10.00 Uhr	Kurz-Gottesdienst mit Pfr. Klaus Nath
Freitag, 31. Dezember, Altjahresabend	16.00 Uhr	Jahresabschluss-Andacht
Samstag, 1. Januar, Neujahr	19.00 Uhr	Sing & Pray - Lieder und Gebete
Sonntag, 16. Januar	Papitz 10.00 Uhr	Kurz-Gottesdienst
Sonntag, 30. Januar	Papitz 10.00 Uhr	Kurz-Gottesdienst

Einladung zum Kurz-Gottesdienst mit Pfn. Ina Vetterick

Sonntag, 2. Januar	Werben	09.30 Uhr
	Burg	11.00 Uhr

GKR-Versammlung	Dienstag, 11. Januar	Online	19.00 Uhr
DRK-Heim Papitz	Mittwoch, 12. Januar	10.00 Uhr	Gottesdienst

* Aktuell sind innerhalb der Kirchen nur Gottesdienste von gut 30 Minuten und ohne Gesang möglich.
 (Je nach Lage in Brandenburg/im Landkreis sind Änderungen ggf. notwendig.)

- **Im Innenraum muss eine medizinische Maske durchgehend getragen werden!**
Wir empfehlen eine FFP2 Maske, sowie die Nutzung von Testmöglichkeiten/Selbsttests.
- **Bitte bringen Sie Ihre Kontaktdaten schon fertig ausgefüllt zum Gottesdienst mit!**

=> Die Gottesdienst-Teilnehmendenzahl im Innenraum ist im Moment beschränkt -
 bitte nutzen Sie die Möglichkeit sich über unsere Kontakte (s.o) oder unter www.pakri.net anzumelden!

Jetzt ist die Zeit der Freude

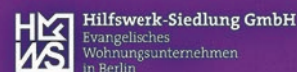


Eine gemeinsame Aktion von:



■ **EVANGELISCHE KIRCHE**
Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz
■

Mit freundlicher Unterstützung von:





Ev. Kirchengemeinden Papitz-Krieschow



Gottesdienst - Teilnehmendekarte

Datum / Uhrzeit: ____ . ____ . 2021 um _____ Uhr

Bitte ankreuzen: Krieschow Papitz _____

 Familienname, Vorname (auch mehrere Personen eines Haushalts)

 Telefonnummer *oder* E-Mail-Adresse

HÄNCHEN UND KLEIN GAGLOW

Ev. Pfarramt Groß Gaglow - Pfarrerin Doris Marnitz
 Alte Poststr. 7 - 03050 Cottbus
 Tel. 0355 / 522828 - E-Mail: pfarramt-gross-gaglow@ekbo.de

*Wenn Sie einen Besuch oder Hausabendmahl wünschen,
 melden Sie sich bitte im Pfarramt.*

GOTTESDIENSTE

unter Einhaltung der jeweiligen Hygienevorschriften:

01.01.22	15.00 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst in Schorbus
09.01.22	10.30 Uhr	Gottesdienst
23.01.22	9.00 Uhr	eingeladen nach Groß Gaglow

BLÄSERCHOR und KIRCHENCHOR:

Es ist ungewiss, wann wieder Proben stattfinden können.

FRAUENKREIS: Termin erfragen

GEMEINDEKIRCHENRAT:

Donnerstag, 20. Januar 2022 um 19 Uhr

KONFIRMANDENUNTERRICHT:

dienstags 17.30 bis 19 Uhr,
 wechselnde Orte, eventuell digital

JUNGE GEMEINDE IN MADLOW:

Donnerstag, 6. + 27. Januar, 18 - 19.30 Uhr
 (Martinskirche, Madlower Schulstraße 1)

PFADFINDEN AN DER MARTINSKIRCHE

(Madlower Schulstraße 1)
 Samstag, den 22. Januar, von 9.30 bis 12 Uhr
 (für Kinder ab 1. Klasse)

*Die übrigen Termine entnehmen Sie bitte den Aushängen
 (in Klein Gaglow Am Denkmal, in Hänchen an der Kirche
 sowie auf dem Friedhof)!*

Der Gemeindekirchenrat

SG BLAU WEISS KLEIN GAGLOW



Sportgaststätte von Blau Weiß Klein Gaglow

sucht ab sofort neuen

Pächter !!!

Wir suchen einen Gastronomen, der unsere Spieler und Gäste an den Spiel- und Trainingstagen versorgt, gern auch darüber hinaus.

Auch Interessenten, die es nebenberuflich betreiben möchten, sind willkommen. Die Klein Gaglower sind für alles offen.

Die Gaststätte ist voll ausgestattet und verfügt über einen Gastraum für ca. 50 Personen und eine großzügig überdachte Terrasse.

Weitere Informationen persönlich vor Ort.

Kontakt:

Ronny Schubert - Vorsitzender

Tel. 0152 389 36 170

Email: info@blauweisskleingaglow.de

Holz-Baustoff-Handel Kolkwitz

Wir danken unseren Kunden und Geschäftspartnern für die gute Zusammenarbeit in 2021. Wir wünschen allen ruhige, besinnliche Weihnachtsfeiertage im Kreis der Familie und ein gesundes neues Jahr.

Ihr Holz-Baustoff-Handel
HBH Kolkwitz

Über Weihnachten und den Jahreswechsel bleibt unser Geschäft vom 18.12.2021 bis 02.01.2022 geschlossen
Gerhart-Hauptmann-Str. 1, 03099 Kolkwitz

Freie Kfz-Werkstatt

Wilk GmbH

Karl-Marx-Straße 15
03099 Kolkwitz
Tel.: (03 55) 2 86 95

- Qualität seit 1993
- HU/AU am Standort in Kolkwitz
- Dellen-Doktor und Lackreparaturen vor Ort
- Abholung defekter Fahrzeuge innerhalb von 50 Kilometern
- Dialogannahme und Ersatzteilwahl mit dem Kunden
- Festpreisreparatur
- Zeitgerechte Reparatur
- Kundenbonusprogramm und Werkstattersatzwagen

Wir möchten uns bei unseren Kunden herzlich für Ihr Vertrauen bedanken und wünschen Ihnen angenehme und erholsame Feiertage.

KOLKWITZ SV 1896



Abteilung Radwandern – Saisonrückblick 2021

Unsere 18. Radfahrersaison haben wir beendet und es ist Winterpause. Beendet ja, aber es war wieder eine kurze Saison. Im Februar waren wir noch guter Dinge, unsere Jahresplanung mit vielen attraktiven Zielen so Monat für Monat umzusetzen.

Corona war und ist noch da, erst ging gar nichts, dann Regen und manchmal auch Temperaturen über 30°C. Von den 13 geplanten Touren sind wir dann noch 7 Touren gefahren, insgesamt waren es 388 km.



Pause am Gräbendorfer See

Da in diesem Jahr wieder kein Sportfest stattfinden konnte, haben wir unsere 1. Tour, die Sportfesttour, am 2. Juni, mit Mittag in der Koselmühle durchgeführt.

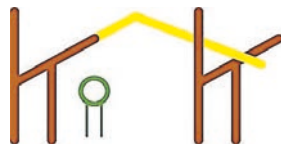
Der Anfang war also gemacht und wir waren alle sehr froh, dass wir wieder gemeinsam Radtouren fahren konnten. Aber schon die nächsten beiden Touren mussten wir wetterbedingt absagen.

Weiter ging es dann am 25. Juli mit der geplanten Tour zum Bismarckturm in Spremberg. Wir hatten eine sehr gute Beteiligung, auch wieder mit einigen Radfahrerfreunden aus Cottbus. Wie



Das Kolkwitzer Immobilienkontor GmbH

Immobilien-Gutachten
Marktpreiseinschätzungen
EFH, ETW, MFH,
Bauland-Gesuche



✉ ihr-kik@web.de
☎ (0355) 28 79 28

📍 Schulstraße 7a
03099 Kolkwitz



Unseren Kunden, Gästen und Geschäftspartnern
wünschen wir ein besinnliches Weihnachtsfest
und ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2022!



Tischlerei

Walter Bobogk / Mario Friehmann GbR



Erlenweg 19 • 03099 Milkersdorf
Telefon 035604 / 222 • Fax 4 19 45
Fertigung • Vertrieb • Montage • Service
Qualität in Holz, Kunststoff und Aluminium



*All unseren Kunden und
Geschäftspartnern ein frohes
Weihnachtsfest und ein
gesundes Neues Jahr 2022.*



Alle wollten nur noch auf dem kürzesten Weg nach Hause



Immer ein Radlerziel, die IBA-Terrassen mit Seenlandschaft

es manchmal so mit dem Wetter ist, die Hinfahrt und Besichtigung waren wunderbar, auf der Heimfahrt gab es eine lang anhaltende Dusche fasst ohne Ende.

Die nächsten Touren, wieder mit sehr vielen Teilnehmern,

fürten zum Luckaitztaler Ziegelturm, den IBA-Terrassen Großräschen, zum Gut und Aussichtspunkt Geisendorf und zur Holländermühle Turnow.

Der Ziegelturm, vor einem Jahr fertiggestellt, war mit dem Fahrrad nur über die Feuerwehrezufahrt zu erreichen. Gut am





Aussichtspunkt mit Blick auf das Gut Gersdorf!

Die Fahrstrecken mit pünktlichem Start, organisiertem Mittagessen, den vorbereiteten Besichtigungen mit Führungen, dem Sonntagskaffee und der gemeinsamen Ankunft in Kolkwitz sind immer gut vorbereitet. Darum kümmert sich das Vorbereitungsteam mit Bärbel Jentsch, Peter Schulze, Wilfried Knoll, Matthias Richter und mir als Leiter der Abteilung mit der Bindung zum KSV-Vorstand.

Bis zur nächsten Tour allen Sportfreunden des KSV, den Lesern des Amtsblattes und ganz besonders allen Mitradelnden schöne Weihnachten und einen guten Rutsch. Passen Sie gut auf sich auf und bleiben Sie gesund!

Im Namen der Abteilung
Radwandern
Klaus Schulze

Turm angekommen, ging es 216 Treppenstufen nach oben auf 38m Höhe und dann gab es auch noch eine herrliche Sicht.

Ein ehemaliger Müller hat uns das Wunderwerk der Mühlentechnik in der Holländermühle Turnow erklärt, vom Beruf Müller sind wir aber noch weit entfernt. Noch heute kann die Mühle verschiedene Mehle aus unterschiedlichen Getreiden herstellen.

Auf der Hinfahrt ein Stopp am Einlaufbauwerk Cottbuser Ostsee und dann die Einfahrt zur Mühle.

Das Abradeln am 10. Oktober, unsere letzte geplante Radtour mit Jahresrückblick, ist wie in jedem Jahr ein Highlight. Matthias Richter hatte eine Zusammenfassung mit ausgewählten Bildern der einzelnen Touren, in einer Bildershow mit Texten und passender Musik hinterlegt, präsentiert. Wir waren alle sehr, sehr begeistert. Danke noch mal und wir sind schon sehr auf den nächsten Jahresrückblick gespannt.

Unser langjähriges, fast immer Schlusslicht, Gerhard Lubosch haben wir auf eigenen Wunsch als Schlusslicht verabschiedet. Vielen Dank von allen Radlerfreunden für deine nicht immer leichte Schlusslicht-Aufgabe!

Auch im nächsten Jahr wird unser Programm neue Touren für alle und jedes Alter enthalten. Herzlich willkommen sind alle, die gern in der Gruppe Fahrrad fahren und unsere Gegend besser kennenlernen wollen. Fast jede Fahrt ist mit einem attraktiven Ziel verbunden, davon haben wir bisher fast achtzig erlebt und es werden noch mehr.



KOLKWITZ SV 1896



DER KOLKWITZER SV
BEDANKT SICH BEI ALLEN SEINEN
SPONSOREN, FÖRDERERN, FREUNDEN
UND SPORTLERN UND WÜNSCHT

**FROHE
WEIHNACHTEN**

UND EINEN GUTEN START
INS NEUE JAHR.



BILD: STARLINE · DE.FREEPIK.COM

Fachbetrieb RALF WEHMHOFF



wünscht
allen Kunden
ein frohes Weihnachtsfest
und ein gesundes neues Jahr

Drebkauer Straße 62 Tel. 03 55/53 00 90 info@wehmhoff.de
03099 Klein Gaglow Fax 03 55/54 08 60 www.wehmhoff.de





PROAGU Projektplanung UG

Energieeffizientes Bauen

- Planen · Beraten
- Bauen
- EFH · DHH
- Mehrgenerationshaus
- Typenhaus oder individuell geplant

Projekte erfolgreich umsetzen und nachhaltige Werte schaffen

Proagu Projektplanung UG
Wilmersdorfer Str. 122 - 123
10627 Berlin
Tel.: +49 1579 2370271
info@proagu.de
www.proagu.de



SWS

Schwimmbad & Wellness Service



Lobendorfer Weg 25
03226 Vetschau
Tel.: 03 54 33/7 18 15
Fax: 03 54 33/7 18 18

www.sws-vetschau.de
info@sws-vetschau.de

**Fachbetrieb für Schwimmbäder,
Saunen & Wellnessanlagen**

Fa. Ulrich Herold Heizung, Sanitär Badausstellung

Lobendorfer Weg 25 • 03226 Vetschau

Badausstellung: 035433 - 7 18 88
E-Mail: info@herold-baeder.de
Büro: 0355 - 28 501
035433 - 594130
E-Mail: email@haustechnik-herold.info

www.herold-baeder.de

